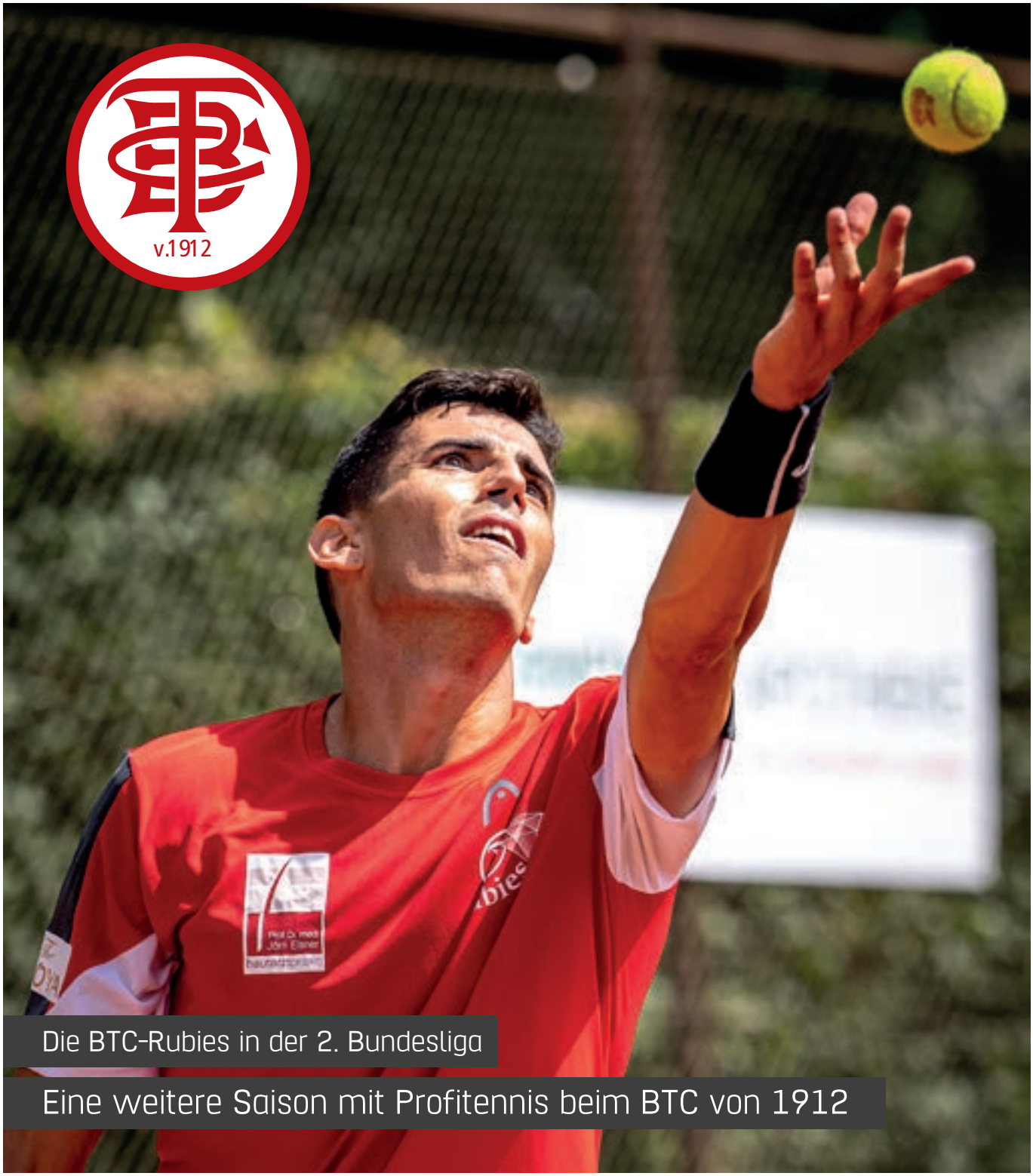
Ausgabe 2023

NETZROLLER

Offizielle Vereinszeitschrift des Bremer Tennis-Clubs von 1912



Die BTC-Rubies in der 2. Bundesliga

Eine weitere Saison mit Profitennis beim BTC von 1912

INFRASTRUKTUR

Große Projekte erfolgreich fertiggestellt! S. 20

111 JAHRE BTC

Auszüge aus der Chronik S. 26

JUGEND

Erfolge für unseren Nachwuchs S. 40

INHALT

5 Termine

10 BTC-Rubies

20 Infrastruktur

26 Chronik

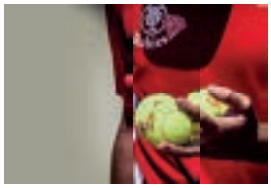
30 Training und Trainer

36 Mannschaften

38 Sportberichte

40 Jugendberichte

48 Beiträge und Kontakte



// IMMOBILIENBERATUNG SEIT 1919

Gut vernetzt.
Halb gewonnen.

Mit tagesaktueller Marktkenntnis und tiefgehendem Know-how gehen wir aufs Feld für die empathische, professionelle und diskrete Vermittlung von Wohnimmobilien. Mit starken Partnern im Rücken agieren wir dabei ebenso zielstrebig wie taktvoll am Markt, um beste Immobilienentscheidungen zu generieren. Das holt das Beste aus Immobilien heraus.

T 0421 173 93-0
ROBERTCSPIES.DE

ROBERT C.
SPIES

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDINNEN UND FREUNDE DES BREMER TENNIS-CLUBS VON 1912,

Es sind besondere Zeiten und die Herausforderungen in der Welt, in unserem Land, unserer Stadt und unserem schönen Tennisverein hören nicht auf, sondern werden größer. Kriege, Naturkatastrophen und Extreme in fast jeder Diskussion lassen die Menschheit unsicher zurück.

Gerade jetzt empfinde ich Vereine als gesellschaftlichen Kitt und Ort der Fairness und Zusammenarbeit. Gemeinsam werden Ziele verfolgt, Schwächere mitgenommen und um beste Lösungen gerungen. Es ist nicht immer einfach und es gibt viele unterschiedliche Blickwinkel auf Dinge, aber immer mit der nötigen sportlichen Fairness. Aus diesem Grunde wünsche ich mir, dass wir öfter auf Terrasse gemeinsam sitzen und sprechen und auf den Plätzen immer mit Spaß stehen.

Energiekosten und Löhne für unsere Mitarbeitenden steigen deutlich. Auch Sanierungen auf unserer Anlage stellen uns finanziell vor große Herausforderungen. Trotzdem geht es weiter und die nächsten Projekte sind geplant. Details erfahren Sie auf der Mitgliederversammlung. Ich freue mich auf wieder mehr Mitglieder auf der Versammlung – es geht um unseren Verein.

Nach dann zehn Jahren Vorstandsarbeit wird es 2024 Zeit, den Verein in neue Hände zu übergeben. Es waren schon jetzt neun intensive Jahre und ich habe viel gelernt. Manchmal hatte es auch etwas von Meditation ;-).
Ich möchte mich beruflich noch einmal intensiver einbringen und mich persönlich entwickeln. Ich weiß, dass große Teile des aktiven Vorstandes Ihre Arbeit fortsetzen werden.

Fühlen Sie sich berufen. Haben Sie Lust, einmal in das Thema Vorstand hineinzuschnuppern? Sprechen Sie uns gern an. Neue Ideen, frischer Mut, mehr Frauen und eine jüngere Sicht können dem BTC nur gut tun.

Ich wünsche uns allen eine tolle Saison mit viel Spaß und vielen Sonnenstunden und ich hoffe, dass wir unsere Gastronomie wieder intensiver nutzen können.

Mit sportlichen Grüßen

Ralf Janecki
1. Vorsitzender

REGIONAL VERWURZELT, INTERNATIONAL VERNETZT.

Unternehmerisches Denken, Tradition und Kontinuität in der Arbeit, Schnelligkeit und Flexibilität im Handeln sowie Vertrauen – das sind unsere gelebten Werte. Unsere Erfahrung aus 70 Jahren nationaler und internationaler Tätigkeit im Wirtschaftsprüfungs- sowie Steuerberatungswesen lassen wir unseren Mandanten zuteilwerden. Unser Anliegen: Prüfung und Beratung auf Augenhöhe – mit mehr als 350 Mitarbeitern an 12 Standorten.

Sprechen Sie uns gerne direkt an!

RSM Verhülsdonk GmbH
Schwachhauser Heerstr. 266 b
28359 Bremen

T: +49 421 2388-0
bremen@rsm-verhuelsdonk.de
www.rsm-verhuelsdonk.de

RSM

GRUSSWORT RONALD REICHARDT, 1. VORSITZENDER DES FÖRDERVEREINS DES BTC VON 1912

Liebe Tennisfreunde, liebe Freunde der Rubies,
wir gehen in diesem Jahr mit unseren ersten Herren, den BTC-Rubies, mit einem Jahr Unterbrechung in unsere 10. Saison in der 2. Tennisbundesliga! Für uns als Förderverein ist das eine wirklich beeindruckende Leistung!

Gerade wenn man bedenkt, dass solch eine reibungslose und angenehme Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten Tennisverein – Förderverein – Gastronomie keineswegs selbstverständlich ist.

Jahr für Jahr haben wir es mit Hilfe unserer Sponsoren geschafft, auch den finanziellen Rahmen zu schaffen, den wir bei stetig steigenden Kosten benötigen, um den Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und mich im Namen der Rubies und des Fördervereins ganz herzlich und ausdrücklich bedanken bei unseren Sponsoren:

- Hautarzt Dr. Jörn Elsner
- Horner Apotheke
- Exotic Food
- Choya
- Institut Dr. Nowak
- Robert C. Spies
- S3 Sasse + Sasse
- QL-IT
- Budvar
- Adler Solar
- Denksinn
- Althaus Tea
- IVBM
- Restaurant Akropolis
- Golf – Ski – Tennis Treff
- Hill Media
- PBI

Und selbstverständlich dem BTC von 1912 und all seinen Mitgliedern! Dazu kommen noch viele großzügige Spenderinnen und Spender. Nicht zu vergessen neben diesem finanziellen Engagement sind viele Unterstützer und Helfer, die sich um die nicht unerhebliche Arbeit kümmern:

- Werbeagentur Weiß & Partner
- Tennisschule Axel Finnberg
- Unser Buliteam mit den fleißigen Helfern/innen Julia Hill, Raquel Walter, Gerlinde Bendig, Patrick Vancura, Silke Schmidt-Reichardt, Stefan Schneider und Michael Grossmann.

Und vielen Helfern während der Spieltage.

Nach 10 Jahren können wir auch stolz auf unsere immer wieder schönen Heimspieltage schauen! Eine Umfrage unter den teilnehmenden Mannschaften ergibt immer wieder, dass die Events bei uns in der Biermannstraße zu den beliebtesten gehören.

Wer einmal dabei war kann das sicherlich auch bestätigen! Wo in und um Bremen kann man solch hochklassiges Tennis sehen… Immerhin zählten zu unseren Gästen so prominente Namen wie Dustin Brown oder Andreas Mies!

Die Saison 2022 haben wir ja wieder erfolgreich abgeschlossen. Schaut Euch dazu gerne auf Seite 10 den Saisonrückblick an.
Und was erwartet uns dieses Jahr?
Die Spieltagesplanung findet Ihr dazu auf Seite 15.

Leider gab es wieder Abgänge. Wir wissen ja inzwischen, dass viele Mitbewerber in der Bundesliga deutlich höhere Spielerhonorare zahlen können. Verständlich ist es dann allemal, dass Tennisprofis, die davon leben müssen, den Verein wechseln, auch wenn es immer mit einem weinenden Auge von uns, aber auch von den wechselwilligen Spielern verbunden ist. Schließlich haben wir nicht umsonst den Ruf der „Familie von der Biermannstraße"!

So verlassen uns Johan Nikles, Alberto Barroso-Campos, Jürgen Zopp und Lukas Rüpke.

Neu ins Team kommen dafür Mario Viella Martinez – vielen noch als kampfstarker Spieler bekannt – er hat schon für uns gespielt, sowie Bruno Pujol Navarro. Der 21jährige Spanier ist aktuell die 790 im ATP-Ranking.

Diese beiden werden neben unseren Spielern Aleksandre Metreveli, Pol Toledo Bague, Imanol Lopez-Morillo, Pedro Vives-Marcos, Juan Ignazio-Galarza, Tjade Bruns, Hans Podipnik-Castillo, Nick van der Meer, Yannick Ebbinghaus und - aus dem eigenen Nachwuchs - Paul Gröning, Pablo Morcate und Casper Jelle-Otten für die Rubies antreten.

Axel Finnberg hat es geschafft eine tolle, sympathische und schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen, die wieder großes und spannendes Tennis auf unserer Anlage verspricht!

Lasst uns auch in diesem Jahr gemeinsam diese Zeit genießen und gemeinsam feiern! Ich freue mich auf die Saison und auf Euch!

In diesem Sinne!
Euer Ronald Reichardt,
1.Vorsitzender
Förderverein Leistungstennis

TERMINE 2023

Allgemeine Termine 2023

BTC-Mixedturnier	im September
Players Night	im September

Termine Jugend

Regionsmeisterschaften Jugend:
8.6.-11.6.2023
bei uns auf der Anlage

Tenniscamps:
10.7.-13.7.2023 und 14.8.-16.8.2023

Schwachhauser Jugendmeisterschaften:
September 2023

Regelmäßige Termine in der Sommersaison

Offenes Training für Mitglieder:
Offene Trainingsgruppe,
Uhrzeit und Anmeldung auf der Website

Spieltreff:
Jeden Montag 19 Uhr auf Platz 7:
Für alle (neuen) Mitglieder, die Spielpartner suchen.

Miniclub:
Für alle 4- bis 7-jährigen Kinder, die Tennis ausprobieren möchten. Termine erfahren Sie bei der Tennisschule.

Termine der Mannschaften

Die Spieltermine aller Mannschaften finden Sie auf unserer Homepage.

Informationen

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie immer auf unserer Website: **www.btc1912.de**

Dort können Sie sich auch für den **Newsletter anmelden,** der regelmäßig über alles Wichtige beim BTC von 1912 informiert.

HILL | MEDIA

ANGEBOTE FÜR NEUMITGLIEDER

AUF SEITE 8

DRAUFBLICK

DER BTC VON 1912 VON OBEN

Der Bremer Tennis-Club von 1912

Ein Jahrhundert Tennis – der BTC von 1912 hat es durchlebt. Und immer noch dreht sich bei uns alles um die gelbe Filzkugel. Wir spielen auf einer schönen Tennisanlage in der Biermannstraße 3 in Schwachhausen. Dazu gehören zehn Sandplätze in ruhiger, sonniger und naturnaher Lage. Für die Wintersaison gibt es eine Tennishalle mit zwei gelenkschonenden Teppichboden-Plätzen.

Unser „Center Court" (Platz 1) und weitere Plätze lassen sich sehr gut von der Terrasse der Gastronomie aus einsehen – freier Blick auf gutes Tennis.

Apropos Gastronomie: Wir bewirten unsere vielen Mitglieder und Gäste gerne und gut. Alle sollen sich bei uns wohlfühlen und nicht nur zum Tennis spielen kommen, sondern auch zum Klönschnack.

Natürlich laden wir auch zu verschiedenen Clubevents ein, für ambitionierte und weniger ambitionierte Freizeitspieler.

Am besten, Sie kommen selbst vorbei und schlagen einmal zur Probe auf! Bei uns treffen Sie Spielerinnen und Spieler auf jedem Niveau – vom Spitzenspieler bis zum Hobbyspieler.

Spielen Sie Tennis, wo es richtig Spaß macht: beim BTC von 1912. Die Adresse für Tennis – für Schwachhausen und umzu.

AUFSCHLAG BEIM BTC!

Unsere Angebote für neue Mitglieder
(Gilt im Sommer)

» Offene Trainingsgruppe (Anmeldung über die Homepage)

» Wöchentlicher, fester Termin als Anlaufstation zum Kennenlernen neuer Spielpartnerinnen und Spielpartner jeden Montag um 19 Uhr auf Platz 7 (nicht in den Ferien)

» Verschiedene WhatsApp-Gruppen zum Finden von Spielpartnerinnen und Spielpartnern

» Keine Aufnahmegebühr

Bei uns sind Sie schnell integriert und finden passende Spielpartner – so macht Tennis Spaß!

Auf unserer Website finden Sie alle aktuellen Termine:
www.btc1912.de

Diese Ansprechpartner
freuen sich auf Ihre E-Mail:

Julia Hill:
julia.hill@btc1912.de

Rolf Mammen:
rolf.mammen@btc1912.de

Clubliga goes WhatsApp!

Unsere Clubliga ist seit vielen Jahren eine lieb gewonnene Einrichtung: Sie soll allen Interessierten die Möglichkeit bieten, Matches mit anderen, bisher möglicherweise noch unbekannten Mitgliedern zu spielen. Das macht Spaß, verbessert das eigene Spiel und man lernt neue Leute kennen.

Nun ist die bisherige Organisationsform etwas in die Jahre gekommen, so dass viele Spiele nicht zustande gekommen sind. Deshalb hat der BTC von 1912 ein System via Whatsapp eingeführt.
So soll es möglich werden, sich schnell, direkt und unkompliziert zum gemeinsamen Tennisspielen zu verabreden.

Über verschiedene Whats-App-Gruppen möchten wir Tennisspieler zusammenbringen. Jede/r kann sich zu einer Whats-App-Gruppe anmelden, um sich zu verabreden.

Wer hat Lust, heute Nachmittag Tennis zu spielen?

Um 15.00 Uhr beim BTC?

Ja, gern. Bis später.

Wie mache ich mit?
Es ist ganz unkompliziert:
Einfach eine E-Mail an
clubliga@btc1912.de
mit der Angabe der gewünschten Gruppe (A, B oder C) senden.

In welche Gruppen wird eingeteilt?
Gruppe A: Fortgeschritten
Gruppe B: Anfänger und Hobbyspieler

Folgende Angaben sind nötig, werden aber natürlich nicht weitergegeben:
Name und Mobilnummer

Der „Clubliga-Admin" wird Sie dann in die gewünschte Gruppe hinzufügen **und es kann sofort losgehen.**

„WERDEN SIE MITGLIED
IN EINEM DER
ATTRAKTIVSTEN
BREMER TENNISVEREINE!“
v.1912
2

RÜCKBLICK

AUF DIE BULI-SAISON 2022

Die Klasse halten. Irgendwie drinbleiben in dieser 2. Bundesliga. Das war unser bescheidenes Ziel. Nach einigen schmerzhaften Abgängen vor allem an den vorderen Positionen wollten wir es „anpacken".

Wir mussten in diesem Sommer das komplette Spitzentrio mit **Raul Brancaccio** (TuS Sennelager), **Eduard Esteve Lobato** (Rot-Weiß Berlin) und **Alvaro Lopez San Martin** (Frankfurter TC Palmengarten) ersetzen. „Das tat richtig weh". Es lief auch etwas unglücklich, da alle drei Spieler uns zuvor mündlich bereits zugesagt hatten. Dann aber gab es doch noch Angebote anderer Klubs, richtig gute Angebote. Da wird fast das Doppelte bezahlt, dennoch hatten wir Verständnis, sie sind nun mal Profis und verdienen damit Ihr Geld. Sie haben sich alle drei sehr wohlgefühlt bei uns. Aber wir konnten da finanziell einfach nicht mithalten. Nach den unerwarteten Abgängen sind wir noch mal richtig ins Schwitzen gekommen. Vier Wochen vor Meldeschluss brechen drei gute Spieler weg, wir brauchen Ersatz, der Markt ist leer… Schließlich hat es unser Coach Axel geschafft:

Die neue Nummer eins der BTC-Rubies heißt **Johan Nikles**. Neu im Team sind auch die Spanier **Imanol Lopez Morillo** und **Pedro Vives Marcos**. Letzterer kommt von der Rafa-Nadal-Akademie auf Mallorca und studiert an einem renommierten Tennis-College in Texas. Für Axel war Marcos (Jahrgang 2001) „eine Wundertüte". Aber wir zählten auf ihn! Auch unser Neuzugang aus Estland: **Jürgen Zopp**, ein Spieler mit sehr vielen Erfahrungen sagte uns kurzfristig zu (ehemalige Nummer 71 der Weltrangliste). Auch der Bremer **Lukas Rüpke**, der lange Zeit beim Stadtrivalen Club zur Vahr aktiv war, kam neu in unser Team. Zu guter Letzt aber um so erfreulicher gab es ein Wiedersehen mit **Hans Podlipnik-Castillo**. Der Österreicher mit chilenischen Wurzeln war in Bremen einst

zu Regionalligazeiten ein echter Publikumsliebling. Heute lebt und arbeitet der Doppelspezialist in Seattle/USA, sollte aber zumindest zwei Heimspiele bestreiten. Freuen durften sich die Zuschauer auch auf einige bekannte Gesichter. Der georgische Davis-Cup-Spieler **Aleksandre Metreveli** ist ebenso noch dabei wie die Spanier **Pol Toledo Bague** und **Barroso-Campos**, der Argentinier **Juan Ignacio Galarza** und die Niederländer **Nick van der Meer** und **Yannick Ebbinghaus** ebenfalls. Unsere Nachwuchsspieler **Tjade Bruns**, **Peer Jetschke**, **Paul Gröning** und **Steffen Eggers** rundeten unsere Meldeliste ab.

Jetzt stand das Aufgebot, allerdings war in puncto Finanzierung noch ein gewisses Restrisiko dabei. Es „fehlten noch ein paar Tausend Euro". Eine Summe, für die wir im Fall der Fälle Sponsoren in der Hinterhand hatten. Leider verließen uns auch ein paar Sponsoren aus den unterschiedlichsten Gründen. Andere treue Sponsoren haben etwas aufgestockt. Dennoch haben wir vor der Saison zu einer **Sponsorenveranstaltung** eingeladen. Als Gäste konnten wir **Marco Bode** (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender Werder Bremen) und **Oliver Rau** (Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Bremen) für uns gewinnen. Die beiden Gastredner berichteten über die Möglichkeiten Sponsoren zu gewinnen, generell über Sport, der so wichtig für die Gesellschaft ist, räumten aber auch ein, dass dies eine finanzielle Herausforderung darstelle…gerade in solch schweren Zeiten.

2022 starteten wir dann am 10.07.22 mit einem Auswärtsspiel beim Oldenburger TeV, mit einigen Fans der Rubies! Am Ende stand ein knappes 4:5 gegen unseren Derby-Rivalen aus Oldenburg. Nach den Einzeln, von denen der überragende Pol Toledo Bague an 2, unsere Nummer 4 Alberto Barroso-Campos und unser Neuzugang Jürgen Zopp an Position 5 ihre Einzel jeweils gewinnen konnten, stand es also 3:3. Die Doppel werden also den Ausschlag geben! Auch hier war es ausgeglichen nach den ersten beiden Spielen: Während Pol Toledo und Alberto Barroso ihres souverän mit 6:3 und 6:2 gewinnen konnten, mussten Jürgen Zopp und unser langjähriger Spieler Nick van der Meer nach starker Aufholjagd mit 2:6 und 5:7 eine Niederlage hinnehmen. Das letzte Doppel war also entscheidend!
Das bestritten nun Aleksandre Metreveli gemeinsam mit Pedro Vivien Marcos und machten es denkbar spannend! 6:7 und 5:7 hieß es am Ende. Es hätte genauso gut anders aussehen können, bedenkt man, dass die Gastgeber nur ein Spiel mehr gewonnen haben als unsere Rubies. Dennoch schmerzte diese Niederlage sehr!

RESTAURANT
AKROPOLIS
Griechische Spezialitäten bei Christos in Bremen
H.-H.-Meier-Allee 42, Tel. 0421-3649790

Weiter ging es dann mit dem Doppelspieltags-Wochenende gekoppelt mit dem Biermannstrassenfest. Hier hatten wir bei freiem Eintritt gleich zwei Heimspiele. Am Samstag zwischen den Spielen konnten wir unseren kleinen und großen Mitgliedern die Chance geben mit den Profis ein paar Bälle zu schlagen. Dies fand großen Anklang und mächtig viel Spaß.

Am Freitag, den 15.07.22 war das Team Hämmerling von TUS Sennelager zu Gast. Als Absteiger aus der 1. Bundesliga natürlich der Favorit. Tatsächlich war nach den ersten drei Einzeln beim Stand von 1:2 nur unser Lukas Rüpke erfolgreich. Während Pol Toledo Bague an 2 sowie Alberto Barroso Campos an 4 verloren, setzte sich Lukas an 6 gegen Benedict Henning im Matchtiebreak durch. Dann kam der Regen und machte unsere Plätze unbespielbar. Aber dank der Hilfe vieler fleißiger Helfer haben wir drei andere Außenplätze herrichten können.

Der zweite Einzel-Durchgang machte die Sache dann aber noch einmal richtig spannend! Während Pedro Vivien Marcos sein Match im Matchtiebreak mit 3:6, 7:5 und nervenzerreißenden 13:15 unglücklich abgeben musste, Jürgen Zopp an 5 sein Spiel souverän mit 6:4 und 6:4 gewann, erkämpfte sich unsere Nummer 1 Johan Nikles gegen unsere letztjährige Nummer 1 Raul Brancaccio einen grandiosen Sieg im Matchtiebreak mit 7:5, 2:6 und 10:6. 3:3 nach Einzeln. Spannender ging es nicht mehr. Zwei von drei Doppeln mussten gewonnen werden. Die Doppel von Johan Nikles/Pedro Vives Marcos mit 2:6 und 4:6 und Jürgen Zopp/Hans Podlipnik-Castillo mit 6:4 und 6:2 waren schnell gespielt. Hans mit seinem Debüt auf Platz 1 hat die Terrasse zum Beben gebracht. Das letzte Doppel war das entscheidende! Also feuerten die rund 350 Zuschauer Pol Toledo Bague/Alberto Barroso Campos an. Und der Jubel war riesig, als wir mit 6:4 und 6:4 nicht nur das Match, sondern den ganzen Spieltag mit 5:4 gewonnen haben! Ein großer Erfolg gegen den favorisierten Sennelager und Platz 5 in der Tabelle!

Gleich am Sonntag folgte das nächste Heimspiel gegen Rot-Weiß Berlin. Diesmal bei herrlichem Wetter und bis zu 600 Zuschauern. Im Gegensatz zu Freitag haben wir uns mit der starken Aufstellung sogar Hoffnung auf einen Sieg gemacht. Doch auch hier wartete eine Überraschung auf uns mit der Feststellung, dass wir am Ende mit 3:6 verloren haben. Während Aleksandre knapp verlor, gewannen Alberto sowie ein weiteres Mal Lukas ihre Einzel souverän. 2:1 nach den ersten Einzeln. Der zweite Einzeldurchgang verlief dann wenig erfreulich mit drei Niederlagen. Also mussten wir alle Doppel gewinnen. Drei Doppel, drei Matchtiebreaks! Und nach den ersten Sätzen sah das auch vielversprechend aus. Alle Doppel gingen in Führung! Johan und Alberto verloren dann, aber knapp, auch Jürgen und Hans mussten sich knapp geschlagen geben. Pol und Pedro siegten mit 6:3, 6:7, 10:8 Sieg. Am Ende also 3:6 und Platz 7 in der Tabelle.

Hans verabschiedet sich mit dem Versprechen, auch 2023 wieder für uns zu spielen. Auch für Aleksandre ist die Saison vorbei. Für ihn wird jetzt Juan Ignazio Galarza einspringen, denn nur ein Nicht-EU Spieler darf pro Spieltag eingesetzt werden.

Am 23.07.22 ging es dann mit dem Teambus nach Aachen, auch ein Favorit. Übrigens waren die Auswärtsfahrten immer sehr lustig mit viel lauter spanischer Musik. Egal ob Niederlage oder Sieg, fröhlich waren wir immer! Aachen: Eine sehr schön gelegene Anlage. Vom Clubhaus, welches etwas höher gelegen war, konnte man alle Plätze sehr gut einsehen. Nach den ersten drei verlorenen Einzeln waren wir etwas konsterniert, aber dann konnten Aleks, Imanol und Jürgen souverän ihre Einzel gewinnen, alle drei spielten ihr bestes Tennis! Es stand also plötzlich 3:3 und alles war wieder offen. Leider haben wir dann alle Doppel gegen wirklich gut eingespielte Belgier verloren und mussten mit einem 3:6 wieder heimfahren.

Am 29.07.22 spielten die Rubies dann in der Hauptstadt beim SCC. Der SCC Berlin hatte bis dato alle Spiele verloren und hoffte nun gegen uns mal ein paar Spiele zu gewinnen. So flogen Sie Ihre Nummer 1 den Russen Evgeny Karlovskiy ein (TOP 200 Spieler). Hier musste sich Pol mit 2:6, 3:6 geschlagen geben. Und auch Lukas musste sein Einzel mit 3:6, 3:6 abgeben. Die anderen 4 Einzel gingen glatt für uns aus, es stand nach den Einzeln 4:2. Die Doppel haben wir alle souverän gewonnen. Das erste Doppel konnten Imanol und Pedro im

Matchtiebreak mit 10:4 gewinnen. Die anderen beiden Doppel gingen klar für uns aus. Bei den Berlinern muss man neidlos anerkennen, dass sie mit vielen „Eigengewächsen" spielten. Nur leider muss man auch hier festhalten, dass sie keinen einzigen Spieltag für sich gewinnen konnten und somit leider aus der Liga abgestiegen sind.

31.07. Heimspiel gegen Köln. Das wohl prominenteste Match ever an der Biermanstraße. Auch das Wetter hat mitgespielt. Am Nachmittag begann es zwar zu regnen, aber der Spielbetrieb war bis zum Ende draußen möglich. Und so haben wir und weitere 600 Zuschauer uns riesig gefreut, dass unser Gegner aus Köln mit **Dustin Brown**, immerhin die ehemalige 64 der Welt und der einzige Spieler weltweit mit einer positiven und reinweißen 2:0 Matchbilanz gegen Rafael Nadal, auch der zweifache und amtierende French-Open Champion im Doppel **Andreas Mies** anreiste. Das ließ darauf schließen, dass Köln unbedingt gewinnen wollte und als derzeitiger Tabellenführer musste, denn sie wollten in die 1. Bundesliga aufsteigen. Pol an 1 hatte leider nur wenig Chancen. 1:6, 2:6 hieß es am Ende. Imanol kämpfte und gewann in zwei Sätzen 6:3 und 7:6(10) hochdramatisch gegen Marco Trungeletti. Juan machte es

Golf·Ski·Tennis
Treff

Schwachhauser Heerstraße 128
(Ecke Schwachhauser Ring)
Mo. bis Fr. von 9.30 bis 18.30 Uhr –
Sa. von 9.30 bis 14 Uhr
Telefon 0421 / 23 20 29

DENKSINN
KREATIVE TRANSFORMATION FÜR MENSCH UND ORGANISATION

sogar noch spannender und setzte sich am Ende 6:4, 3:6 und 10:3 im Matchtiebreak gegen Jan Choinski durch. Alberto konnte leider Francesco Forti nicht besiegen und verlor 4:6, 3:6. Jürgen bekam es dann mit Dustin Brown zu tun, der wirklich sein schönstes Zaubertennis zeigte und die 600 Besucher an der Biermannstraße begeisterte. Hinterm Rücken, durch die Beine, Lobs vom Feinsten, Aufschlag mit über 200 Km/h, so wie wir ihn aus vielen Matches aus dem Fernsehen kennen! Jürgen konnte mit 1:6 und 2:6 einfach kein Mittel finden. Lukas verlor leider sein Einzel. 2:4 nach den Einzeln. Nun die Doppel: Juan und Nick haben mit einem äußerst spannenden 6:3, 6:7(4) und 10:5 im Matchtiebreak gewonnen. Imanol und Pedro spielten gegen Andreas Mies (wie gesagt amtierender French-Open Champion und Gregoire Barrere, die 164 der Welt) tatsächlich deutlich mit 7:5 und 6:2! Alberto und Jürgen hatten dann aber doch noch das Nachsehen gegen Dustin Brown und Francesco Forti und verloren mit 4:6 und 3:6. Ein fantastisches Ergebnis am Ende. „Nur“ 4:5 gegen die Favoriten. Tabellenplatz 6 und ein vielversprechendes Matchverhältnis ließen uns alle vom erklärten Ziel, dem Klassenerhalt weiter träumen.

Weiter ging es am 05.08.22 nach Brühl. Eine traumhaft gelegene Anlage auf dem Berg mit Sicht auf Brühl. Die Vorzeichen vor diesem Spiel waren klar: Der Sieger dieses Matches würde bei entsprechenden Ergebnissen der Konkurrenz große Chancen auf den fixen Klassenerhalt haben. Jürgen gewann das erste Einzel zügig gegen einen genervten Andy Blair. Imanol gewann auch mit 6:4, 7:5 und Juan gewann sehr deutlich mit 6:1, 6:0. So stand es schnell 3:0. Alberto gewann auch sehr klar mit 6:3, 6:2. Pol hingegen kämpfte, jedoch verlor er sein Einzel in zwei Sätzen. Pedro unterlag im dritten Satz knapp mit 11:13, das war ein echter Krimi, vor den Doppeln stand es nun 4:2. Ein Doppel mussten wir noch abgeben, so dass wir mit einem 6:3 Sieg glücklich waren und nun auch wussten, dass wir die KLASSE GEHALTEN haben!

Das letzte Heimspiel gegen TP HerzensSACHE Versmold 1 am 07.08.22 war für uns nicht mehr entscheidend, so dass unser Tjade zum ersten Mal im Doppel mit Juan spielen konnte und sich auch sehr gut verkauft hat. Sowohl bei Versmold und auch Aachen ging es um den Aufstieg in die 1. Bundesliga. Da Versmold mehr Spiele gewonnen hat, sind sie aufgestiegen und haben das bei uns auf der Anlage auch gebührend gefeiert.

Spielplan 2023

1. Herren – 2. Bundesliga

So. 09.07.23 11:00 h	Kölner THC – **BTC v. 1912**
So. 16.07.23 11:00 h	**BTC v. 1912** – THC Brühl
Fr. 21.07.23 13:00 h	Ohligs 1914 – **BTC v. 1912**
So. 23.07.23 11:00 h	LTTC RW Berlin – **BTC v. 1912**
Fr. 28.07.23 13:00 h	**BTC v. 1912** – TC Blau-Weiß Berlin
So. 30.07.23 11:00 h	Suchsdorfer SV – **BTC v. 1912**
Fr. 04.08.23 13:00 h	**BTC v. 1912** – HTC Krefeld 1
So. 06.08.23 11:00 h	**BTC v. 1912** – TK Aachen

AUSBLICK

AUF DIE BULI-SAISON 2023

Back in der Familie von der Biermannstraße! Ganz besonders freuen wir uns auf **Mario Viella Martinez**! Mario hatte schon in der Saison 2018 für die Rubies gespielt und steigt jetzt als unsere Nummer 2 wieder für uns in den Ring. Mit Bruno Pujol Navarro können wir einen weiteren Neuzugang verkünden. Bruno ist mit 21 Jahren ein junger aufstrebender Spanier.

Hier einmal unsere gesamte Mannschaft im Überblick:

- **Lopez Morillo, Imanol (ESP, 1999)**
- **Vilella Martinez, Mario (ESP, 1995)**
- **Metreveli, Aleksandre (GEO*, 1993)**
- **Galarza, Juan Ignacio (ARG*, 1994)**
- **Pujol Navarro, Bruno (ESP, 2001)**
- **Toledo Bague, Pol (ESP, 1992)**
- **Vives Marcos, Pedro (ESP, 2001)**
- **Bruns, Tjade (GER, 2002)**
- **Podlipnik-Castillo, Hans (AUT, 1988)**
- **van der Meer, Nick (NED, 1985)**
- **Ebbinghaus, Yannick (NED, 1989)**
- **Otten, Casper Jelle (NED, 2003)**
- **Gröning, Paul (GER, 2004)**
- **Morcate, Pablo (GER, 1998)**

Werfen wir doch mal einen Blick auf unsere Gegner:

Kölner THC: Waren schon von 2008 – 2011 in der 2. Tennisbundesliga, mussten dann für drei Jahre in der Regionalliga spielen, bevor sie mit neuem Sponsor 2014 wieder aufgestiegen sind und gleich den Durchmarsch in die 1. Bundesliga schafften! In der Saison 2021 mussten die Kölner dann wieder – ohne Großsponsor Deutsche Öl und Gas – den Abstieg in die 2. Bundesliga hinnehmen. Bei den Kölnern waren im Jahr 2022 – Ihr erinnert Euch sicherlich an die tollen Auftritte vom letzten Jahr – Spieler wir Dustin Brown und Andreas Mies gemeldet! Dieses Jahr ist Köln unser Auftaktgegner und wir spielen am Sonntag, dem 09.07.2023 auswärts in Köln. Letztes Jahr haben wir noch knapp mit 4:5 verloren.

Rot Weiß Berlin: Nachdem RW Berlin schon einmal 2006 in der 2. Tennisbundesliga schnuppern durfte, aber gleich wieder abstieg, hat sich der Berliner Club seit 2017 in der 2. Tennis-Bundesliga fest etabliert und war in der Saison 2022 mit unserem ehemaligen Spieler Eduardo Esteve bei uns zu Gast. Das Spiel ging 3:6 verloren. Mal schauen, wie wir uns dieses Jahr schlagen. Am Sonntag, dem 23.07.2023 spielen wir auswärts in Berlin.

Suchsdorfer SV: Von 2016 bis 2018 und 2020 bis 2021 schon in der 2. TBL. In dieser Saison wieder aufgestiegen. Wir freuen uns auf hoffentlich wieder schöne Matches mit dem Team rund um den Coach Christoph Schrabisch! Bisher war unsere Bilanz Sieg gegen den Kieler Verein makellos. Beide bisherigen Spiele 2016 und 2018 konnten wir gewinnen. Gegen Suchsdorf spielen wir am Sonntag, dem 30.07.2023 auswärts in Suchsdorf.

Blau Weiß Krefeld: Seit 2004 fest in der 1. TBL etabliert, wenn auch in den Jahren 2011 und 2012 am „grünen Tisch". 2022 abgestiegen in die 2. TBL sicherlich mit dem Ziel Wiederaufstieg vor Augen. Wir sind gespannt, ob wir ein Beinchen stellen können. Am Freitag, dem 04.08.2023 dürfen wir die Krefelder Gäste auf unserer Anlage begrüßen!

Blau Weiß Aachen: 2013 Aufstieg in die 2.TBL, 2014 am grünen Tisch, 2015 Aufstieg in 1. TBL bis 2018, dann Abstieg in die 2. TBL, 2019 Aufstieg und Wiederabstieg aus der 1. TBL, seit 2020 nun in der 2. TBL. Unsere Bilanz bisher? 0:4, das wird sicher eine harte Nuss am letzten Spieltag der Saison, Sonntag, dem 06.08.2023 bei uns auf der Anlage!

TV Ohligs: Als Nachrücker in diesem Jahr in die 2 Bundesliga aufgestiegen! Wir dürfen gespannt sein, mit welchen Zielen die Mannschaft aus Solingen am Freitag, dem 21.07.2023 antritt! Wir werden zu Gast auf der Anlage des TV Ohligs sein.

THC Brühl: Letztes Jahr ist der THC Brühl erstmalig in die 2. TBL aufgestiegen. Wir konnten einen Sieg einfahren. Ob die Brühler dieses Jahr aufgerüstet haben? Wir dürfen gespannt sein! Am Sonntag, dem 16.07.2023 werden wir es auf unserer Heimanlage erleben.

Blau Weiß Berlin: Bereits von 2004 bis 2009 und 2015 bis 2017 in der 2. TBL. 2019 und 2021 gab es für die Berliner eine Auf- und wieder Abstiegssaison. Jetzt haben sie den Aufstieg wieder geschafft! Bestimmt wollen sich die Berliner jetzt dauerhaft in der 2. TBL etablieren! Seit wir dabei sind gab es bisher vier Partien gegeneinander und das Ergebnis bisher lautet 2:2. Eine größere Spannung ist am Freitag, dem 28.07.2023 bei uns auf der Anlage kaum möglich!

Die Vorbereitung auf die Saison ist fast abgeschlossen. Wir mussten uns dieses Jahr den Realitäten stellen, die da lauten: Krieg in Europa, Coronapandemie, inflationsbedingt deutlich gestiegene Kosten und höhere Spielerhonorare. Wir stellen fest, dass einige Sponsoren aus oben genannten Gründen ihr finanzielles Engagement einschränken oder ganz einstellen. Daher heute ein Aufruf an alle Tennisfreunde: Bitte werdet Mitglied im Förderverein oder spendet im Rahmen Eurer Möglichkeiten, um den Spielbetrieb der 2. Bundesliga auch in Zukunft zu unterstützen. Dafür schon einmal ein herzliches Dankeschön!!! Trotzdem haben wir einen tollen Kader zusammenstellen können, mit dem wir zuversichtlich unser Saisonziel angehen können! Und das lautet wie immer:

Klassenerhalt!

BESSER ZUSAMMEN

VIELEN DANK AN UNSERE SPONSOREN

Wir als Buli-Team möchten uns nochmals ganz herzlich bei all denjenigen bedanken, die es mit ihrer Unterstützung erst möglich gemacht haben und hoffentlich auch in Zukunft weiter ermöglichen, dass wir tolles Tennis bei uns zu sehen bekommen.

Ein großes **DANKESCHÖN** an alle Sponsoren und Spender, an unsere Mitglieder im Förderverein, an unsere kleinen und großen Helfer, unsere Zuschauer und Fans und einen besonderen Dank auch an unsere Gastronomie, die uns toll unterstützt hat.

Jede Unterstützung ist wilkommen!

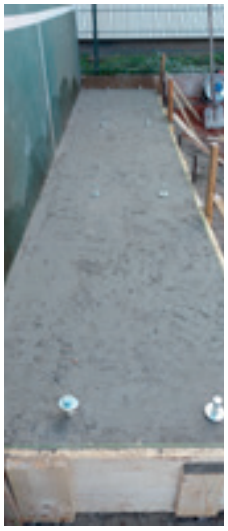
Sprechen Sie einfach die Vorstandsmitglieder des Fördervereins an, wenn Sie **Ideen haben, Sponsoren kennen** oder sich auch **gerne selbst mit einer gut gemeinten Zuwendung beteiligen möchten.**

Oder senden Sie eine E-Mail an:
buliteam@btc1912.de

Immer viel los, immer etwas Neues:

INFRASTRUKTUR UND BAUPROJEKTE 2022/2023

— AUF IN DIE ZUKUNFT DES BTC



Komplette Neugestaltung: Ballwand, Spielplatz und Multifunktionsfläche

Auch im Jahr 2022 war das Großprojekt **„Ballwand & Spielplatz“** eines der großen Themen bzgl. der kontinuierlichen Aufwertung der Infrastruktur. Im Zuge dieses Projektes wurden nicht nur die vorgenannten Installationen komplett neu erbaut und optimiert, sondern auch der Boden-Untergrund aufbereitet, d. h. „Altlasten“ von dort in längerer Vergangenheit von den Plätzen entsorgter Asche beseitigt. Ferner wurden Baumpflegemaßnahmen ausgeführt und die Einzäunung des Grundstücks in Richtung des Parkplatzes von 1860 komplett erneuert.

Im zweiten Bauabschnitt stand zunächst die Neugestaltung der Ballwand im Fokus, um zukünftig eine optimierte Grundlage für mehr Erfolg und Spaß bei der Nutzung zu schaffen. Insbesondere der bisherige Asche-Bodenbelag war das Problem, da dieser aufgrund der örtlichen Beschaffenheit, z. B. Baumwurzeln, und der fehlenden Bereitschaft der Nutzer zur Platzpflege nach der Nutzung häufig in einem schlechten Zustand war. Auch die bisherige senkrechte Beton-Ballwand war nicht mehr zeitgemäß. Daher wurde sehr aufwändig ein Allwetterbelag mit Drainage verlegt. Außerdem wurde eine neue System-Ballwand mit Krümmung installiert. Ergänzt wurden diese Baulichkeiten durch eine verbesserte Einfriedung des Ballwand-Bereichs, um die Bälle besser im Zaum zu halten und die Ballwand klar abzugrenzen.

Der im Jahr 2021 bereits zum Teil im Rahmen des ersten Bauabschnitts neu erstellte Spielplatz wurde um ein aufwändiges, spannendes Spielgerät ergänzt, das sich die Eltern der jüngsten Mitglieder unseres Clubs gewünscht hatten: Eine Nestschaukel.

Im Grundstücksbereich zwischen Spielplatz und Ballwand wurde eine Mehrzweckfläche geschaffen, die durch zwei liegende Baumstämme optisch ansprechend begrenzt wird. Diese Fläche eignet sich ideal z.B. als Boule-Spielfläche. Hier befindet sich ferner eine weitere neue Sitzbank, von der die Eltern der Kinder dem Tennis-Training auf Platz 5 zusehen können.

Mit dem Abschluss dieses zweiten Bauabschnitts ist die umfassende, komplette Neugestaltung des Grundstücks des BTCs an der Seite zu 1860 vollständig abgeschlossen und eine Grundlage für die nächsten Jahrzehnte gelegt.

Großes Thema war in der Vergangenheit auch die Erhaltung und Pflege des in die Jahre gekommenen **Dachs des Clubhauses**. Auch optisch war das Dach infolge des Moosbelags insbesondere zur Straßenseite nicht ansehnlich. Daher wurde zunächst von einer Spezialfirma diese Seite gereinigt und mit einer Nano-Beschichtung neu versiegelt und bzgl. der Optik aufgewertet. Aufgrund des hervorragenden Ergebnisses wurde zeitnah nach der Sommersaison 2022 auch die Terrassenseite nachgezogen. Gemäß den Fachleuten hat das Dach nun eine noch ansehnliche Lebenserwartung.

Dachsanierung: Erstaunliches Ergebnis mit überschaubarem Aufwand

Neue Zäune und Tore bei den Plätzen 1-4

Aufgrund eines Sturms im Frühjahr 2022 wurde der hohe **Zaun entlang der Plätze 1-4** zum Parkplatz erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Die Altersschwäche dieses Zauns spielte dabei natürlich ebenfalls eine Rolle. Da dieses Ereignis recht kurz vor der Sommersaison war und seinerzeit erhebliche Lieferprobleme bei Baumaterialien bestanden und auch Handwerker nicht zur Verfügung standen, musste der beschädigte Zaun notdürftig von unseren Platzwarten mit großem Einsatz abgestützt werden. Dank der hervorragenden Arbeit hat der Zaun die gesamte Sommersaison stand gehalten. Eine Erneuerung während der Sommersaison hätte erhebliche Schäden an den Plätzen und deren Sperrung während ca. einer Woche zur Folge gehabt. Die Sommersaison wurde genutzt, um die Materialien für eine komplette Erneuerung zu beschaffen und Handwerker für dieses Großprojekt zu gewinnen, um das kleine Zeitfenster zwischen Ende der Saison und Winter für die Erneuerung zu nutzen. Der neue Zaun ist von der Ausführung her deutlich stabiler. Außerdem wurde bei dieser Gelegenheit für den direkten Zugang zu Platz 2 eine zusätzliche Tür in den Zaun integriert. Somit werden die Nutzer des Platzes 3 nicht mehr in dem bisherigen Maße gestört, wenn Spieler den Platz 2 betreten. Im Frühjahr 2023 wurde vor dieser neuen Tür noch die dazugehörige Treppe zum Parkplatz gebaut. Auch der abgängige niedrige Zaun zur Abgrenzung der Plätze 2 und 3 wurde bei dieser Gelegenheit ebenso erneuert wie das letzte hohe Teilstück des Zauns mit Zugangstür zu Platz 4.

Ein langjähriges Thema war ferner der schlechte Zustand der **Dachhaut des Garagentraktes**, der aus zwei vor Jahrzehnten mit Abstand aufgestellten Fertiggaragen besteht, zwischen denen der Pumpenraum für die Platzbewässerung angeordnet wurde. Um der Vielzahl der regelmäßig notwendigen Reparaturen ein Ende zu setzen, wurde entschieden, den Garagen ein komplett neues Dach aufzusetzen, um so eine nachhaltige, solide Lösung zu schaffen. Die Ausführung der Dacharbeiten erfolgte im Frühjahr 2023. Zu Verbesserung der Funktionalität dieses Gebäudes war bereits in 2022 das Garagentor der Gerätegarage ausgetauscht und die defekte Glasfassade der anderen Fertiggarage durch Mauerwerk mit einer neuen Tür ersetzt worden. Insgesamt ergibt sich somit ein deutlich aufgewertetes Erscheinungsbild dieses Gebäudes.

Vor der Wintersaison 2022/23 erfolgte durch eine **Grundreinigung der Hallen** inklusive des Teppichbelags, Malerarbeiten und durch die Verlegung von Sauberlauf-Teppich im Bereich der Durchgangsfläche in Halle 1 und im Bereich der Sitzbänke in Halle 1 und 2 eine Verbesserung der dortigen Situation.

Wie in jedem Jahr gab es natürlich noch eine Unmenge an kleineren und größeren Dingen, die außerdem noch instand gesetzt werden mussten. Die großen und kleinen Projekte bearbeitet unser **Hauptplatzwart Carsten Kalkert** wieder mit unermüdlichem Einsatz und großer Kompetenz. Ihm gebührt großer Dank hierfür.

Ein neues Dach für die Garagen

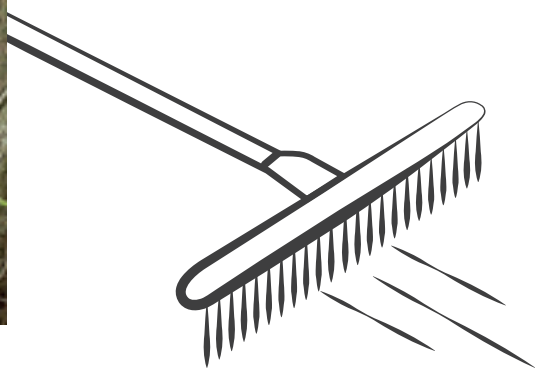
Ein Dank auch an die vielen Mitglieder, die uns nicht nur im Rahmen der Arbeitsdienste bei unseren Zielen unterstützen! Apropos Arbeitsdienst: Nutzen Sie diese schöne und sinnvolle Möglichkeit andere Mitglieder kennenzulernen und gleichzeitig etwas für den Verein zu bewegen.

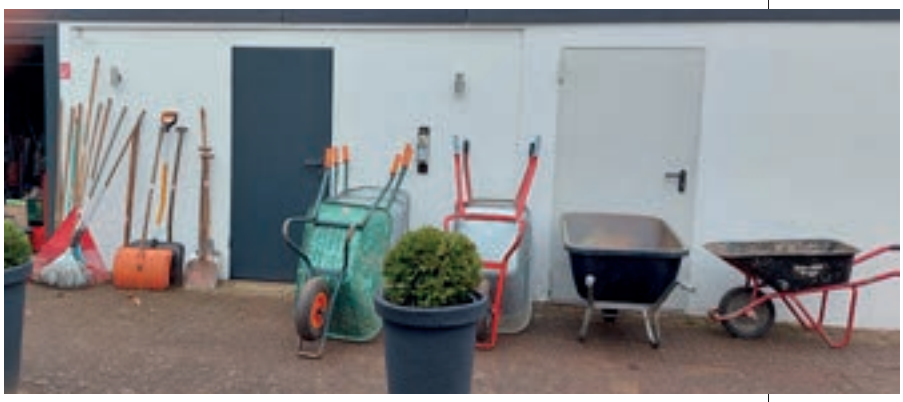
Die Köpfe sind voll mit weiterem Instandsetzungsbedarf und Zukunftsprojekten, die unseren Herzensverein weiter nach vorne bringen. Unermüdlich werden wir weiter daran arbeiten! Das Team „Infrastruktur“ und der gesamte Vorstand wünschen viel Freude mit all unseren neuen Errungenschaften.

HELFENDE HÄNDE

VIELEN DANK FÜR EUREN EINSATZ!

Hecken schneiden, Beete machen, Terrasse reinigen, Laub harken: Diese und viele andere Aufgaben werden bei den Arbeitsdiensten von unseren Mitgliedern mit viel Engagement erledigt, um unsere Anlage schön und gepflegt zu halten. Mit bis zu 30 Teilnehmenden sind diese Veranstaltungen echte Gruppenerlebnisse!





111 JAHRE BTC

Im letzten Netzroller haben wir schon Auszüge der Jahre 1912 bis 1928 aus der lesenswerten Chronik von Timm Zimmermann gezeigt. In dieser Ausgabe geht um den Zeitraum 1929 bis 1945.
Weiter unten finden Sie einen Link (QR-Code), der zu der gesamten Chronik führt.

SCHWIERIGE ZEITEN

Doch die erhofften und sich im Sommer 1929 noch abzeichnenden positiven Impulse wurden im Zeichen schwerer Wirtschaftskrisen im Keime erstickt. Schwierige Zeiten standen bevor, die an die Verantwortlichen des BTC hohe Anforderungen stellten. In Zeiten der Weltwirtschaftskrise, in deren Folge es in Deutschland über sechs Mio. Arbeitslose gab, war sparsamste Haushaltsführung oberstes Gebot. Zahlreiche Austritte von Mitgliedern aus wirtschaftlichen Gründen veranlaßten den Vorstand, zusammen mit der Tennisabteilung des SV Werder Bremen, eine öffentliche Werbeaktion für neue Mitglieder in Form von Anzeigen in den Bremer Nachrichten durchzuführen. Die finanzielle Lage des BTC war damals dermaßen angespannt. daß zum Beispiel der Bund für Leibesübungen der für die neue Anlage ein Darlehen zur Verfügung gestellt hatte, gebeten werden mußte, die Tilgung von 1.000 auf 500 RM p. a. zu ermäßigen. In dem Schreiben des Vorstandes vom 25.2.1931 hieß es: „Die katastrophalen wirtschaftlichen Verhältnisse zwingen uns zu der Bitte, und da wir uns hiermit verpflichten, die Zinsen nach wie vor regelmäßig und pünktlich zu bezahlen, hoffen wir auf Erfüllung unseres Gesuches." Der Bitte wurde übrigens entsprochen.

Zu allem Überfluß mußte die Darmstädter und Nationalbank, bei der der BTC sein Konto unterhielt, am 13.7.1931 im Zusammenhang mit dem Zusammenbruch der Nordwolle ihre Schalter schließen - wahrlich schwierige Zeiten auch für die Führung eines Tennisclubs.

Hier finden Sie die
„75 Jahre" Chronik –
online zum Durchblättern!

DER BTC IM DRITTEN REICH

Die folgenden Jahre sollten dann aber in jeder Beziehung erhebliche Veränderungen mit sich bringen. Am 1.3.1934 hatte sich in den Ratsstuben eine große Anzahl Mitglieder eingefunden, um - so das Versammlungsprotokoll - „an der ersten Versammlung, die unter vollkommen neuen Voraussetzungen stattfand, teilzunehmen." Deutschland marschierte nämlich ca. ein Jahr nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten in Richtung Einheitsstaat, was sich natürlich auch in den Sportvereinen auswirken mußte. So wurde in dieser Versammlung von den Mitgliedern erstmals kein Vorstand mehr gewählt, sondern ein „Vereinsführer". Die Wahl fiel - wie nicht anders zu erwarten war - einstimmig unter dem Beifall der Anwesenden auf den inzwischen auch zum Ehrenvorsitzenden gewählten Gründer des BTC, Fritz Schlotte.

Im Zuge der Gleichschaltung auch der Sportvereine in jener Zeit mußten neue Einheitssatzungen beschlossen werden, in denen sich die Handschrift des Nationalsozialismus deutlich niederschlug. So galt für alle Sportvereine in Deutschland gemäß Einheitssatzung 1935 folgender § 2: „Der Verein bezweckt die leibliche und seelische Erziehung seiner Mitglieder im Geiste des nationalsozialistischen Volksstaates durch die planmäßige Pflege der Leibesübungen", und für den BTC im speziellen: „insbesondere des Tennisspiels und des Tischtennisspiels. Außerdem bezweckt er die Pflege des geselligen Verkehrs unter den Mitgliedern." Wenn auch in weiteren Bestimmungen dieser Einheitssatzungen dem national sozialistischen Staat aus heutiger Sicht unvorstellbare Vollmachten zufielen, wie etwa: „Die Befugnis zur Ausschließung eines Mitgliedes steht auch dem Reichs sportführer ... zu". (in § 7) oder: „Der Vereinsführer wird von der ordentlichen Mitgliederversammlung auf die Dauer von einem Jahr gewählt. Er bedarf der Bestätigung durch den Reichssportführer und kann von diesem jederzeit abberufen werden". (in § 9), so darf dies nicht darüber hinwegtäuschen, daß beim BTC auch weiterhin der Tennissport auf gesellige Art betrieben und eine gute Kameradschaft unter den Mitgliedern gepflegt wurde.

HALLO NACHBAR

Im Jahre 1936 bekam der BTC nachbarschaftliche Konkurrenz. Der seit 1932 selbständige TV Werder mußte nämlich seine Platzanlage an der Hollerallee zum 15.9.1935 räumen, konnte allerdings bereits im Sommer 1936 eine acht Plätze umfassende Anlage als Nachbar des BTC in Betrieb nehmen. Und wenn man sagt „Konkurrenz hebt das Geschäft", so ist das im sportlichen und auch in freundschaftlich-nachbarschaftlichem Sinne zu verstehen. Denn beide Vereine entwickelten seit 1920, als der heutige TV Werder als Abteilung des SV Werder Bremen ins Leben gerufen wurde, ein herzliches Verhältnis. Die Turniere beider Vereine waren damals alljährlich feste Programmpunkte. Und nicht zuletzt Fritz Schlotte war es, der als erster Vorsitzender des SV Werder Bremen die damals junge Tennisabteilung unterstützte. Eine Zeitlang wurde damals auch ein Zusammenschluß des BTC mit dem TV Werder in Erwägung gezogen. So gab Wilhelm Wunder in der Mitgliederversammlung vom 17.3.1937 den versammelten Mitgliedern einen Überblick über die Verhandlungen, „die sich aus einem Vorschlag des Tennis-Vereins ‚Werder' über eine Fusion mit unserem Verein ergaben und die angesichts der freundschaftlichen Beziehungen, die uns mit ‚Werder' verbinden, gern von uns aufgenommen worden sind." Nach ausführlicher Diskussion über diesen wichtigen Punkt der Tagesordnung wurde schließlich der Beschluß gefaßt, die Fusionsverhandlungen zunächst bis Frühjahr 1938 zurückzustellen, wodurch, und darauf wurde Wert gelegt, die freundschaftlichen Beziehungen zum TV Werder nicht gestört werden sollten. Dieser Beschluß hatte zum Ergebnis, daß der TV Werder sich auf den Standpunkt stellte, daß neue Fusionspläne nach der Vertagung durch die Mitglieder des BTC nun nicht mehr in Frage kämen.

DIE KATASTROPHE

Mit demselben Optimismus, wie in die erfolgreiche Spielsaison 1938, sahen die inzwischen 165 Mitglieder des BTC in die Saison 1939, ohne zu ahnen, daß es für viele die letzte sein sollte.Auf Vorschlag von Julius Meyer-Hertel, der erneut zum Vereinsführer gewählt wurde, beschlossen die Mitglieder noch eine Umlage von 10 RM zur Verbesserung der Qualität der Plätze. Ironie des Schicksals, denn der am 1.9.1939 beginnende Zweite Weltkrieg sollte bald genau das Gegenteil bewirken. Zum zweiten Male seit der Gründung des BTC mußte der größte Teil der männlichen Mitglieder zu den Waffen eilen. Nur noch die älteren Mitglieder, Frauen und Jugendliche konnten den weißen Sport ausüben, sofern mit fortschreitenden Kriegsjahren überhaupt noch Bälle vorhanden waren. Denn die Produktion von Tennisbällen wurde bereits Anfang der 40er Jahre verboten.

Die letzte noch aktenkundige Mitgliederversammlung fand am 10.4.1940 statt, in der der Vereinsführer Julius Meyer-Hertel bekanntgab, daß neue Einheitssatzungen herausgegeben wurden, nach denen der Vereinsführer künftig nicht mehr von den Mitgliedern gewählt, sondern nur vorgeschlagen und „von dem örtlichen zuständigen Kreisführer des NSRL im Einvernehmen mit dem zuständigen Kreisleiter der NSDAP bestellt und abberufen" wird.

Zumindest noch bis zum Sommer 1943 wurde beim BTC Tennis gespielt, denn die Mitglieder unseres Nachbarvereins TV Werder, deren Anlage 1943 von schweren Sprengbomben stark beschädigt wurde, durften unsere Plätze benutzen, um den Spielbetrieb des TV Werder zumindest notdürftig aufrechterhalten zu können. Wahrscheinlich wurde auch noch im Jahre 1944 beim BTC gespielt. Der Zweite Weltkrieg ist, wenn auch nicht spurlos, aber doch im Verhältnis zum Nachbarverein TV Werder gnädig an der Platzanlage des

BTC vorbeigegangen. So wurde das Clubhaus zwar mehrmals durch Stabbrandbomben beschädigt, die sicherlich ihr Vernichtungswerk fortgeführt hätten, wenn nicht der unerschrockene und durch nichts aus der Ruhe zu bringende „Papa" Dombrowski sie alle eigenhändig wieder hinausbefördert hätte und sich damit im wahrsten Sinne des Wortes als guter Geist des Hauses erwies. Die Platzanlage selbst, so erinnert sich unser an Mitgliedsjahren zweitältestes Mitglied Fritz Danker, „war am Ende des Krieges als solche kaum noch zu erkennen. Da zuletzt ein Spielbetrieb überhaupt nicht mehr möglich war, war von roter Erde nur noch etwas zu ahnen. Platz 6 bestand aus einem ziemlich großen Bombentrichter."

Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

Bestellungsurkunde

Herrn Julius Meyer-Hertel

Bremen.

Rich.Strauss-Platz 14

Kartei Nr.: 03190 Bezirk: III Kreis: Bremen/Stadt

Im Einvernehmen mit dem zuständigen Hoheitsträger der NSDAP. bestelle ich Sie hiermit zum Vereinsführer - Bereichsführer der - des

Bremer Tennis-Club v.1912 e.V., Bremen

Die Bestellung erfolgt mit Zustimmung des vom Reichsfo... bevollmächtigten Gauberichtsführers

Bremen, den 23.Juni 194 0.

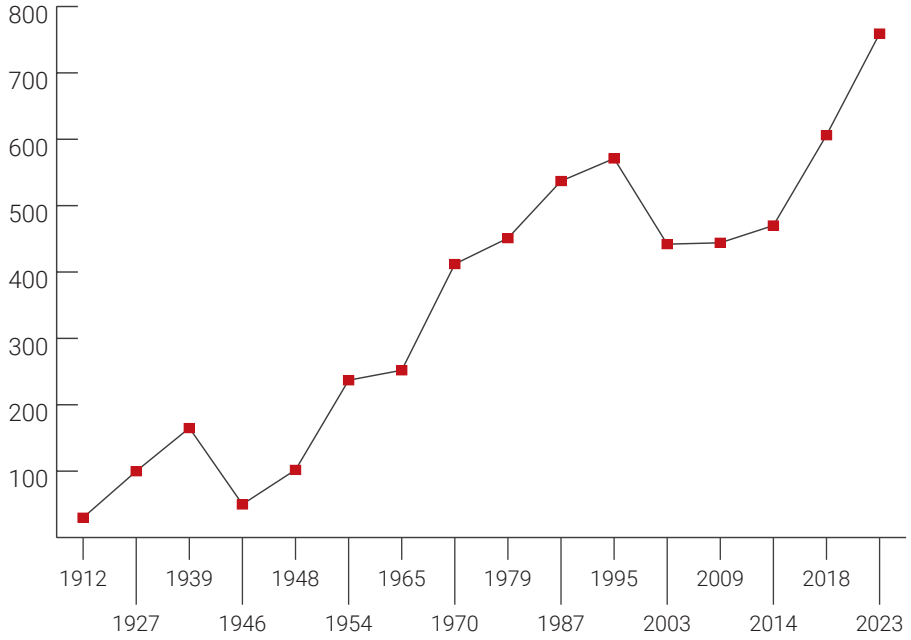
DS.

Julius Meyer-Hertel wird zum Vereinsführer bestellt

DIE STUNDE NULL

Der Zweite Weltkrieg mit seinen bekannten katastrophalen Folgen riß, wie schon der Erste Weltkrieg, tiefe Lücken in den Mitgliederbestand. Stellvertretend für alle sei der am 5.6.1944 an den Folgen eines Bombenangriffs verstorbene Gründer und Ehrenvorsitzende Fritz Schlotte genannt, der sich, wie auch schon an anderer Stelle erwähnt, um den BTC herausragende und bleibende Verdienste erworben hatte. Daß bei diesem Angriff, bei dem auch sein Geschäftshaus in der Obernstraße zerstört wurde das gesamte Archiv des BTC vernichtet wurde, sei bei dieser Gelegenheit nur am Rande erwähnt. Dazu kam, daß die Alliierten nach Kriegsende sämtliche Sportvereine auflösten und beabsichtigten. die Sportvereine auf anderer, kommunaler Basis und schon gar nicht unter ihren alten Vereinsnamen aufleben zu lassen. Lag dieser Absicht doch die Vermutung der amerikanischen Militärbehörden zugrunde, daß bei unveränderter Weiterführung Reste nationalsozialistischen Gedankenguts wieder aufleben könnten. Noch im Juli 1945 war Turnen und die Ausübung von Sport innerhalb von Vereinigungen verboten. In Deutschland schlug auch auf sportlichem Gebiet die Stunde Null.

Mitgliederzahlen seit Gründung bis heute



CHRONIK ZUM 112. IN 2024!

Wir möchten gerne zum 112. Geburstag des BTC von 1912 die Chronik des Vereins weiterschreiben. Dabei geht es um die letzten ca. 35 Jahre. Wir suchen Mitglieder, die Lust und Zeit haben, bei dem Projekt mitzuhelfen. Melden Sie sich doch bitte bei dem 1. Vorsitzenden Ralf Janecki – er freut sich darauf.

UNSERE TRAINER

BEIM BTC VON 1912

Kontakt
Axel Finnberg
Tel.: 04 21 / 2 43 62 03
Mob.: 01 72 / 9 34 55 19
axelfinnberg@yahoo.de

Axel Finnberg

Axel führt als B-Trainer seine stetig wachsende Tennisschule bei uns im BTC von 1912. Vor etwa 15 Jahren übernahm er die Tennisschule mit ungefähr 30 Kindern. Inzwischen trainieren regelmäßig um die 220 Kinder bei ihm oder einem der Trainer und Übungsleiter. Einige Kinder sind sogar im Regionstraining aktiv.

Als ehemaliger ATP-Profi konnte sich Axel auf der Weltrangliste bis auf Position 238 hochkämpfen, in der Deutschen Rangliste war sein bester Platz 23. In den Altersklassen Ü30 und Ü35 konnte Axel zweimal Deutscher Vizemeister und zweimal Deutscher Meister im Einzel (2006 und 2007) sowie zweimal Meister im Doppel (2005 und 2006) werden.

2006 siegte er bei der Europameisterschaft der Ü35, 2007 errang er den Weltmeistertitel im Doppel, 2008 wurde er dann sogar Weltmeister in der Ü35 im Einzel. Jahrelang unterstützte er unsere Herren in der 2. Bundesliga. Inzwischen ist er 2. Vorsitzender des Fördervereins Leistungstennis des BTC von 1912.

Pablo Raúl Morcate

- Jahrgang: 1998
- Tennistrainer seit 2016
- Bestes Ergebnis: DTB Jugendrangliste Platz 9
- DTB C-Trainer

Pablo gibt seit 2021 Training für die Tennisschule. Er spielt bei den 2. Herren Punktspiele mit.

Mads Ole Melnyk

- Jahrgang: 2000
- Tennistrainer seit 2017
- 2020-2021 College Tennis USA Missouri / Marshall
- DTB C-Lizenz seit 2019

Seit Oktober 2021 gebe ich beim Bremer Tennisclub 1912 und beim Tennisverein Stadtwerder 1927 Tennistraining. Es macht mir Spaß mit den Jugendlichen zu arbeiten und als Trainer weitere Erfahrung zu sammeln. Hauptsächlich bin ich als Student nach Bremen gekommen und studiere in meinem 3. Semester Soziologie an der Universität Bremen.

Julio Shkembi

- Jahrgang: 1994
- Athletiktrainer seit 2020
- Rugbytrainer von 2013-2022
- B.A. Public Health und diverse Trainerscheine

Seit Oktober mache ich nun das Athletiktraining für die FördersportlerInnen und es bringt mir eine ganze Menge Spaß. Mir ist wichtig, dass eine gesunde Mischung aus „Arbeit“ und Freude im Training aufkommt.

René Rodolfo Voboril Hammersley

- Jahrgang: 1978
- viele Jahre Erfahrung als Tennistrainer in Deutschland und im Ausland
- 1998 Tennistrainer Lizenz RPT International Professional Consell - Mallorca - Spain
- 2021 Tennistrainer Lizenz DOSB-Trainer C Leistungssport Bremen

TRAINING
BEIM BTC

Die Tennisschule wächst seit Jahren immer weiter. Axel Finnberg und sein Trainerteam sorgen dafür, dass **Erwachsene, Jugendliche und Kinder** das Tennisspielen mit viel Freude erlernen und verbessern können. Vom Anfänger bis hin zum Leistungstennis **wird passendes Training angeboten.**

Offenes Training für Mitglieder

Erwachsene Neumitglieder, die keine feste Trainingsstunde gebucht haben, können sich im Sommer wie auch im Winter zum offenen Training anmelden. Man meldet sich für jede Stunde einzeln an, geht also keine Verpflichtung für die gesamte Saison ein. Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro pro Stunde. Anmeldung über die Website.

Schnuppertraining

Im Sommer wird für Nichtmitglieder ein kostenloses Schnuppertraining in einer Gruppe angeboten. Anmeldung über die Website.

„VOM ANFÄNGER BIS HIN ZUM LEISTUNGSTENNIS – FÜR JEDEN DAS PASSENDE ANGEBOT!“

Gruppentraining

Für Kinder und Jugendliche gibt es Gruppentraining mit drei bis fünf Spielern oder auch Training zu zweit in Einheiten von 45 oder 60 Minuten. Die Trainingsgruppen werden jeweils im Frühjahr von Axel Finnberg für die Sommersaison eingeteilt. Auch einen Einstieg während der Saison macht Axel möglich, wenn es eine passende Gruppe gibt. Auf Wunsch kann auch Einzeltraining gebucht werden. Anmeldung direkt bei Axel Finnberg.

Miniclub

Erste Begegnung mit Tennis für 4- bis 7-Jährige. Sowohl im Sommer als auch im Winter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Details auf der rechten Seite.

Kontakt

Axel Finnberg
Mob.: 01 72 / 9 34 55 19
E-Mail: axelfinnberg@yahoo.de

Cardiotraining

In der **Wintersaison** ist das **Cardio-Training** ein fester Bestandteil des Sportangebots des BTC. An fast jedem Samstag werden ein bis zwei Stunden für bis bis zu acht Teilnehmer pro Gruppe angeboten. Das Angebot wird rege genutzt: Die Stunden sind sehr gut gebucht; die meisten sogar ausgebucht. Die Anmeldung funktioniert ganz einfach über die Website.

Miniclub

Das Training im Miniclub richtet sich an alle **4- bis 7-Jährigen**, die das Tennisspielen ausprobieren möchten. In diesen Stunden stehen der **Spaß und die Ballgewöhnung** im Vordergrund. Spielerisch werden die kleinen Sportler an das Tennisspiel herangeführt. Natürlich werden auch erste Erfahrungen mit Tennisschlägern gesammelt. Druckreduzierte und leicht größere Tennisbälle helfen, das Spiel über das Netz mit viel Freude und Erfolgserlebnissen zu erlernen.

Wer Lust hat, mal Tennisluft zu schnuppern, muss weder Vereinsmitglied sein, noch einen Tennisschläger besitzen.

SPITZEN UND BREITEN

SPORT BEIM BTC VON 1912

Liebe Mitglieder und Freunde/Freundinnen des BTC von 1912,

der Sommer 2022 war die erste Saison nach dem Corona-Ausbruch, in der die Punktspiele endlich wieder in gewohnter Art und Weise stattfinden konnten. Es gab kaum Einschränkungen mehr und man konnte nach den Matches wieder entspannt mit den gegnerischen Teams zusammensitzen. Und das ist es ja, um was es wirklich geht: eine schöne Zeit mit seinem Hobby und netten Menschen zu verbringen. Dazu kam dann noch die prickelnde Atmosphäre bei den Heimspielen der Rubies, unserer Bundesliga-Herren – für mich ein nahezu perfektes Tenniserlebnis!

Von unseren Mannschaften konnten fünf Teams den ersten Platz in ihrer Liga erreichen und hatten die Möglichkeit zum Aufstieg – ein toller Erfolg. Besonders freut mich das für unsere 2. Herren, die jetzt in der zweithöchsten Liga im Tennisverband Niedersachsen-Bremen spielen werden.

Hier noch ein kleiner Ausblick auf die kommende Freiluftsaison: Wir sind mit 15 Mannschaften bei den Punktspielen vertreten, inklusive der Herren in der 2. Bundesliga. Dazu kommen noch viele Jugendteams. Es wird also sicher an einigen Wochenenden wieder voll werden. Wie immer bemühen wir uns aber, zwei Plätze für Mitglieder freizuhalten. Außerdem wird es wieder unsere Clubmeisterschaften geben, die Markus Zinterl organisiert. Alle Mitglieder sind eingeladen mitzuspielen, egal mit welcher Spielstärke. Infos zum Turniermodus gibt es rechtzeitig in unserem Newsletter und auf der Homepage. Und auch das Mixed-Turnier wird wieder stattfinden. Nach dem witterungsbedingten Ausfall im letzten Jahr hoffen wir auf besseres Wetter und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Termin wird voraussichtlich im September sein und natürlich rechtzeitig kommuniziert.

Auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie und entspannte Tennissaison!

Isabel Mücke
(Sportwartin)

BERATUNG & BESTELLUNG

Hotline 0800 – 20 366 10 (Kostenfrei)
Mail mail@hornerapotheke.de
Internet www.hornerapotheke.de
eRezept natürlich auch bei uns!

LIEFERSERVICE

✓ kostenloser Lieferservice
ab 10 € Bestellwert

✓ Lieferung am gleichen Tag
bei Bestellungen bis 13 Uhr

BEZAHLUNG

✓ bequem per Rechnung
✓ kontaktlos an der Tür

Wir sind Ihnen immer nah.

Sie sind erkrankt, haben keine Zeit oder können aus anderen Gründen nicht zu uns kommen? Kein Problem! Denn wir sind nur einen Anruf oder Klick von Ihnen entfernt. So erhalten Sie einfach und schnell eine individuelle Beratung, können Medikamente vorbestellen oder auch unseren praktischen Lieferservice nutzen.

Also, was dürfen wir für Sie tun?

HORNER APOTHEKE
Ihrer Gesundheit zuliebe

Horner Heerstraße 35, 28359 Bremen
Mo.- Fr.: 08:00-19:00 Uhr | Sa.: 08:30-14:00 Uhr

MEINE DAMEN

1. Damen 40

Und wieder erwischte es 2022 zwei von unseren Stammspielerinnen: Mareike musste die gesamte Sommersaison mit gebrochenem Wadenbein pausieren, und auch Heike war gesundheitlich so angeschlagen, dass wir viel auf sie verzichten mussten. Und wie in den letzten Jahren hatten wir Glück im Unglück. Mit Karen kam eine neue Spielerin zu uns, die nicht nur ein absoluter Punktegarant ist, sondern auch feierfest. Und das ist ja bei uns nicht unwichtig.

Insgesamt lief die Saison sogar einigermaßen gut, natürlich etwas chaotisch durch die vielen Ausfälle. Anscheinend hatten aber auch andere Mannschaften ähnliche Probleme, die Ergebnisse lassen zumindest keinen anderen Schluss zu. Insgesamt waren vier Mannschaften am Ende punktgleich, wir hatten mit einem gewonnenem Matchpunkt mehr ganz knapp die Nase vorne und wurden Nordliga-Meister. Wer hätte das gedacht?! Wir sind jedenfalls gespannt, was dieser Sommer bringt und freuen uns auf lange, sonnige Abende auf der Terrasse.

2. Damen 40

Wir die Damen 40II haben auch 2022 in der Verbandsliga wieder die Klasse gehalten. Tolle spannende Spiele, nette Gegnerinnen, enge Partien, viel Sport und Spaß… einfach ein tolles Team! Wir freuen uns auf die kommende Sommersaison…

1. Damen

Zur Mannschaft gehören im Sommer 2023: Mette Berg, Eva Pigovà, Sarah Granz, Lina Berg, Joana Mindermann, Kim Gabel, Alisia Kudriavtseva, Julia Müller, Hanna Bansemir und Vilte Minkeviciute

2. Herren 40

Die 2. Herren 40 ist nach dem Durchmarsch im Vorjahr mit großen Erwartungen und dem klaren Ziel des Aufstiegs in die Saison 2022 gestartet. Am Ende hat das etwas unglücklich nicht geklappt (gegen die sehr starke Herren 40 Mannschaft des TV Werder gab es eine auf dem Papier klare 0:6, aber bei vier verlorenen Match-Tiebreaks doch sehr knappe Niederlage). Davon konnten wir uns die gesamte Saison nicht erholen und obwohl wir ungeschlagen blieben, haben wir als Zweiter den Aufstieg nicht geschafft. Im Laufe der Saison kamen die Gründungsmitglieder der Mannschaft (Niels Bäumer, Michael Van Geer, Stefan Schaar und Markus Zinterl) und auch einige neue Spieler zum Einsatz (Sebastian Köhler, Christian Geis, Christian Felgendreher, Marcus Bruns). Im Nachhinein haben wir den Aufstieg zwar nicht geschafft, waren aber der Ausbildungsverein für die 1. Herren 40 und die neue Herren 40 Mannschaft der Saison 2023. Einige unserer ehemaligen Spieler werden in diesen beiden Mannschaften zum Einsatz kommen und dort sicher zu großem Erfolg beitragen. Wir wünschen dafür alles Gute und bedanken uns schon mal bei ihren neuen Mannschaftsführern für die großzügige Ausbildungsprämie die wir gern zusammen auf der Terrasse des 1912er einlösen können ;).

Für unsere Herren 40 Mannschaft haben wir in 2023 dasselbe Ziel wie im Vorjahr: Aufstieg von der Regionsklasse in die Regionsliga. Mit unseren neuen Spielern Sven Röper, Benoít Boulinguiez und Alexander Wich sind wir optimistisch das zu schaffen und freuen uns auf die neue Saison.

1. Herren 50

Nachdem wir im letzten Jahr den Abstieg aus der Verbandsliga ganz knapp verhindern konnten, sollte es nun in der Sommersaison 2022 besser werden. Es kam leider anders: Beim ersten Spiel konnten wir nicht antreten, verloren also 0:6. Auch die nächsten drei Punktspiele gingen allesamt verloren – teilweise knapp und unglücklich. So waren wir eigentlich ziemlich hoffnungslos am Tabellenende gelandet. Nun mussten die beiden letzten Spiele unbedingt gewonnen werden, was dann wie durch ein kleines Wunder auch gelang. So sind wir wie im letzten Jahr ganz knapp auf dem ersten "Nichtabstiegsplatz" gelandet.
Mitgespielt haben: Marcel Meggeneder, Christoph Lattemann, Frank Brätsch, Henning Weiß, Nils Wandersleben, Ralf Janecki mit freundlicher (und erfolgreicher) Unterstützung durch Andreas Eckhoff, Marius Berg und Thorsten Jacobsen.

3. Herren 50

Die Unabsteigbaren steigen auch dieses Jahr nicht ab! Ganz im Gegenteil! Mit Platz 3 in der Regionsklasse 2 haben wir sogar das beste Ergebnis aller Zeiten erreicht!. Ob wir in der Saison 2023 vielleicht sogar um den Aufstieg mitspielen? Wir werden sehen.

Auf jeden Fall freuen sich Matthias Holtmann, Frank Liessmann, Dieter Dohmen, Bernd Kidler, Peer Tielitz, Christoph Löffler, Peter Röhle, Kai Schröder, Ronald Reichardt, Peter Jakobeit, Thorsten Italiano, Daniel Tilgner, Friedhelm Neumann, Olaf Niehoff und Ronald Gathmann, auf eine spannende Spielzeit und viel Spaß auf und neben dem Platz!

2. Herren 50

Rückblick Saison 2022 Herren 50 II Verbandsklasse

Wir haben auch 2022 wieder eine erfolgreiche Saison gespielt und unser Ziel, nicht abzusteigen, erreicht. In einer sehr ausgeglichenen Liga haben wir so manchem Favoriten geärgert und haben uns schon vor dem letzten Spieltag den Klassenerhalt gesichert. Ausschlaggebend hierfür war auch in diesem Jahr wieder unsere Stärke in den Doppeln.

Ein Dank gilt auch an den Einzelhandel vor Ort (Golf-Ski-Tennis Treff) der uns vor der Saison bei der Auswahl der neuen Trikots und Hosen bestens unterstützt hat.

Wir sind: Andreas Niemeyer, Ralf Janecki, Axel Meyer, Stefan Seidel, Frank Steffens. Es fehlen Klaus Zimmermann und Christian Lübke.

UND HERREN

CLUBMEISTERSCHAFTEN

2022

Die Clubmeisterschaft 2022 hatte zwei große Themen:

1. Schafft es die Lemwerder Tenniselite es endlich den tschechischen Seriensieger vom Thron zu stoßen?
2. Ist die Siegerin von 2020 schon so weit, dass sie nach ihrer schweren Verletzung wieder den Titel holen kann.

Die kurzen Antworten: Nein und Nein

Die Herren-Tennisspieler von 1912 haben alles an Qualität aufgeboten um den zweifachen Sieger von 2020 und 2021 vom Thron zu stoßen. Ehemalige Bremer Tennislegenden sind nach schweren Verletzungen wieder ins Turniergeschehen eingestiegen und der verletzungsbedingte Ausfall des Finalisten von 2020 und 2021 wurde durch ein anderes Lemwerder Nachwuchstalent kompensiert. Am Ende hat es nicht gereicht: **Pavel Spicka** hat wieder mit seinem konsequenten und souveränen Tennisspiel den Titel in einem beinahe geheim ausgetragenen Finale (der September war in der Hinsicht ein regnerischer Spielverderber) **gegen Jens Quader** gewonnen. Der dreifache Turniersieger hat sich großzügigerweise dazu bereiterklärt, den neuen Pokal für 2023 zu spendieren. Er darf nach drei Siegen in Folge den Wanderpokal behalten.

Karen Hogekamp (l.) und Nanni Knebel. Vom Herrenfinale gibt es leider kein Bild.

Bei den Damen freuten wir uns über eine Rekord-Teilnahme von 25 Spielerinnen. **Karen Hogekamp** setzte sich im Finale **gegen Nanni Knebel** durch, die nach ihrer schweren Verletzung langsam wieder zu ihrem Spiel zurückfand. Davor hat Nanni in einem packenden Halbfinale Anne Berg im Match-Tiebreak aus dem Turnier geworfen. Wir sind mehr als gespannt, wohin die Formkurve von Nanni in 2023 zeigt und ob sie vielleicht mit der zweifachen Siegerin Karen gleichziehen kann. Vielleicht finden sich aber auch noch weitere Damen, die uns helfen das 32er Raster voll aufzufüllen.

Wir freuen uns auf ein spannendes Turnier in 2023 und laden jetzt schon alle Mitglieder des Vereins ein sich anzumelden.

The CHOYA

DTB TOUR 2.0

OFFIZIELLER BALLPARTNER

DES DEUTSCHEN TENNIS BUNDES

HOHE STRAPAZIERFÄHIGKEIT

Dickerer Filz verbessert die Strapazierfähigkeit und Haltbarkeit.
Neues, länger haltbares Logo.

WASSER- UND SCHMUTZRESISTENT

ELEMENT GUARD TECHNOLOGY hält Wasser und Schmutz ab.
Dadurch behält der Ball länger seine Farbe, sein Gewicht und
das gleiche Spielgefühl über das ganze Match.

KONTROLLE UND GEFÜHL

Einzigartige Verbesserung im Kern des Balls für eine optimierte Kontrolle.
Spezieller Filz erlaubt dem Ball länger im Saiten-Bett zu bleiben.

DTB Deutscher Tennis Bund
OFFIZIELLER PARTNER

JUGEND 2023

<< RÜCKBLICK

Gleich zu Beginn der Saison gab es einen Wechsel im Jugendwarteteam. Christian Lübke hat sich nach vielen Jahren aus dem Vorstand verabschiedet. Wir danken ihm für den großartigen und langjährigen Einsatz für die Kinder und Jugendlichen im BTC von 1912. Nun steht mit Nicolai Nowak seit fast einem Jahr ein neuer sehr engagierter Jugendwart an der Seite von Anne Berg.

Mit 24 gemeldeten Kinder- und Jugendmannschaften starteten wir 2022 beim BTC von 1912 mit einem neuen Rekord in die Sommersaison. Dies konnte vermutlich von keinem Verein in der Region Bremen getoppt werden. Die meisten Begegnungen wurden an den Samstagen zwischen Mai und Juli gespielt. Am ersten Punktspieltag Anfang Mai bestritten gleich 16 Jugend- und Kindermannschaften ihre ersten Matches. Die Stimmung auf unserer gut gefüllten Anlage passte nach der langen Winterpause zu dem gelungenen Start in die Saison.

Bis zum letzten Punktspieltag blieb uns der Wettergott wohlgesonnen. Die große Sorge bei so vielen Mannschaftsspielen, Regenverlegungen organisieren zu müssen, wurde zum Glück zerschlagen.

Besonders hervorzuheben bei den Punktspielen war die Leistung unserer vier Jungs der U8: Samuel Köhler, Felix Köhler, Leon Killert und Clemens Brätsch. Sie spielten sich nach der Qualifikation für die Pokalrunde bis ins Finale aller Mannschaften des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen, an dem die 4 besten Mannschaften der Jahrgänge 2014/15 teilnahmen. Diese traten dann im September in Osnabrück gegeneinander an. Mit super Leistungen und einer nur ganz knappen Niederlage in der Halbfinalbegegnung gegen die letztliche Siegermannschaft aus Dinklage, gewannen die Jungs souverän das Spiel um Platz um Platz 3.

Mehrere unserer leistungsstarken Kinder, besonders die Jüngsten der U8 und U10 spielten 2022 und Anfang 2023 fleißig Turniere. Neben dem Spaß und dem Sammeln von Erfahrungen gewannen viele ihre Matches und nahmen sogar an Halbfinals und Finals teil.

Junioren U8

Junioren U10

Junioren B III

Juniorinnen U10

Juniorinnen U10

>> AUSBLICK

Für die neue Sommersaison 2023 sind nun 21 Mannschaften gemeldet: 12 Mädchenmannschaften und 8 Jungenmannschaften sowie eine gemischte Mannschaft.

Vielen Dank an die vielen Eltern, die sich wieder als Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer zur Verfügung gestellt haben und sich so für die Kinder und den Verein einsetzen!

JUGENDTURNIERE UND ERFOLGE UNSERER JÜNGSTEN

Innerhalb des letzten Jahres waren viele Kinder und Jugendliche auf Turnieren unterwegs.

Ben Madtstedt (2011) und Ava Ohnemus (2012) spielten inzwischen wiederholt Ranglistenturniere des Deutschen Tennisbundes und konnten sich oft durch mehrere Runden kämpfen. So sammelten sie schon eine Menge Ranglistenpunkte für die Deutsche Rangliste. Ben gewann seit Anfang 2022 über 20 Matches! Beim Turnier beim TV Ost konnte er den 2. Platz erlangen, in Nordenham und Nordhorn jeweils den 3. Platz. Ava spielte im letzten Sommer Punktspiele für den Club zur Vahr, da sie dort eine passendere Mannschaft hatte. Sie nahm an den Landesmeisterschaften 2022 mit dem Team Bremen teil und belegte dort mit der Mannschaft den ersten Platz.

Unsere neue U16-Spielerin Alisia Kudriavtseva (2007), die im März nach Bremen gekommen ist, startete direkt in der 2. Damenmannschaft und konnte ihre Leistungsklasse durch siegreiche Matches bei einzelnen Turnieren und Punktspielen auf inzwischen LK 13,7 steigern. Beim TV Ost erreichte sie in einem Ranglistenturnier der U18 nach hart umkämpften Begegnungen den 2. Platz.

Ben Madtstedt

Luana Lindner

Besonders gute Leistungen bei Turnieren zeigten unsere zahlreichen 6-10jährigen Kinder.

Gleich zum Saisonstart fuhren Thea Altpeter (2012), Lale Hogekamp (2012) und Ella Hogekamp (2015) nach Osnabrück, um erste Erfahrungen auf Sand nach dem Winter zu sammeln. Marlene Havliza (2014) und Ella Hogekamp freuten sich über tolle Spiele und Pokale bei einem Turnier in Schwanewede. Beide spielten auch bei den Regionsmeisterschaften der Jüngsten im Sommer 2022 in der U8 sehr erfolgreich und belegten dort Platz 1 und 3. Leon Killert (2015) wurde ebenfalls Regionsmeister der U8! Luana Lindner und Nora Heidorn Gonzáles traten bei den Regionsmeisterschaften mit nur einer anderen Konkurrentin in der U9 an und errangen Platz 1 und 2. Bei den U10 Mädchen konnte sich Viola Havliza den 2. Platz erkämpfen. Thea Altpeter belegte einen hervorragenden 4. Platz. Auch Lale Hogekamp, die leider krankheitsbedingt vorzeitig ausscheiden musste, und Lotte Röper, die in einer Altersklasse höher startete, spielten tolle Matches bei den Regionsmeisterschaften. In der U10 meldete ausschließlich Bruno Quader aus unserem Club. Er verlor nur ein Match und belegte unter Berücksichtigung der Tennismatches sowie der Athletikübungen Platz 2.

Besonders engagiert im Sommer und Winter zeigte sich Luana Lindner, die mehrere Turniere mit Freude, viel Einsatz und guten Ergebnissen spielte. Dazu gehörte auch ein Turnier in Ankum, bei dem sie den ersten Platz der Nebenrunde erreichte.

Alisia Kudriavtseva

Marlene Havliza und Ella Hogekamp

LANDESMEISTERSCHAFTEN DER JÜNGSTEN

Die Landesmeisterschaften der Jüngsten (U10) fanden im Februar 2023 im Sportpark Isernhagen statt. Insgesamt gingen zehn Regionen und zwölf Teams an den Start. Zum Team der Bremer Region gehörten 3 Mädchen und 3 Jungs. Aus unserem Club fuhren gleich zwei Kinder mit: Lotte Röper (2013) und die sogar noch ein Jahrgang jüngere Marlene Havliza (2014).

Team Bremen mit Lotte Röper (3. von links) und Marlene (2. von rechts)

Nach der Gruppenphase kämpften die Regionen Süderelbe, Jade-Weser-Hunte, Bremen und Südheide 1 um die Plätze fünf bis acht. Die jungen Talente stellten neben dem Tennisspielen im Einzel und Doppel auch ihre motorischen Fähigkeiten in verschiedenen Disziplinen unter Beweis. Es wurden beispielsweise der seitliche Medizinballwurf und ein Sprint über die Tennisfeldlinie durchgeführt, aber auch ein Koordinationsslalom. Außerdem spielten die Teams Hockey gegeneinander.

Letztlich konnten sich die Kinder aus Bremen in beiden Platzierungsrunden mit knappen Siegen beim Staffellauf und beim Hockey durchsetzen. Beim Tennis wurde in 12-Minuten-Sätzen gespielt. Um Platz 5 konnte Lotte ihr Einzel glatt gewinnen. Zusammen mit Marlene spielten sie ein tolles und siegreiches Doppel und beeindruckten mit ihrem Teamgeist auch die Zuschauer anderer Regionen. Sie erlangten einen guten 5. Platz und reisten nach zwei sportlichen Tagen glücklich und mit vielen neuen Erfahrungen wieder nach Hause.

REGIONSMEISTERSCHAFTEN

REGIONSMEISTERSCHAFTEN JUGEND SOMMER 2022

Bei uns auf der Anlage tummelten sich viele Jugendliche der Region Bremen sowie der Region Jade-Weser-Hunte. Ausgespielt wurden die RegionsmeisterInnen in den Altersklassen der U11, U12, U14, U16 und U18.

Auch aus unserem Club waren einige Kinder vertreten. Besonders unsere U11-Kinder waren zahlreich dabei. Es nahmen teil: Ava Ohnemus, Jesse Hoffmann, Jakob Klett, Ben Madtstedt, Casian Nowak, Cosmin Nowak, Maja Teichmann, Bruno Quader, Paul Stephan, Christopher Hennemann, Nick Sydow, Bo Horstman, Fabian Köhler, Alisia Kudriavtseva.

Viele Kinder und Jugendliche spielten mit viel Spaß und Einsatz. Mehrere konnten einige Matches gewinnen. Ben konnte sich bis ins Finale mit sehr deutlichen Siegen durchsetzen und belegte in der U11 den 2. Platz. Auch Jakob spielte ein hervorragendes Turnier und musste sich leider in der 3. Runde im Hauptfeld nach einem umkämpften Match im Matchtiebreak geschlagen geben. Ava Ohnemus durfte sich über Platz 3 freuen.

Ben Madtstedt

REGIONSMEISTERSCHAFTEN BREMEN UND JADE-WESER-HUNTE JUGEND WINTER 2023

Bei den diesjährigen Winterregionsmeisterschaften nahmen 8 unserer Kinder bzw. Jugendlichen teil. Leider gab es zu wenige Meldungen bei den Mädchen W11, so dass unsere jüngeren Mädels schon bei den 12-jährigen mitspielen mussten. Aber dort schlugen sie sich gut.

Ava Ohnemus gewann ihr erstes Match ohne auch nur ein Spiel abzugeben. Danach musste sie gegen die an Position eins Gesetzte antreten und verlor leider. Mit dabei waren außerdem Sarah Zinterl und Thea Altpeter. Viola Havliza konnte ihr erstes Spiel in der Hauptrunde gewinnen, ehe sie dann auf die an 2 Gesetzte traf, gegen die sie ein ausgeglichenes Spiel zeigen konnte, aber leider dennoch verlor.

Bei den Mädchen W16 trat Alisia Kudriavtseva in Gruppenspielen an. Dort überzeugte sie in drei Spielen sehr deutlich, lediglich gegen eine Konkurrentin kämpfte sie sich sehr stark im Match-Tiebreak zum Sieg und sicherte sich somit den Titel als Regionsmeisterin! Herzlichen Glückwunsch!

Bei den Jungen M11 gewann Jesse Hoffmann sein 1. Match, bevor er dann leider gegen den an zwei Gesetzten antreten musste und unterlag. Bei den Jungen M12 hat Paul Stephan in der ersten Runde gegen einen Kaderspieler eine sehr starke Leistung gezeigt. In einem ausgeglichenen Match musste er sich am Ende in zwei knappen Sätzen geschlagen geben. Dafür punktete er in der Nebenrunde, die er letztlich gewann.

Ben Madtstedt gewann sein erstes Spiel und konnte auch im anschließenden Halbfinale die Nerven behalten gegen seinen Dauerrivalen und Regionskameraden. Im Finale der Hauptrunde kämpfte er stark, verlor aber leider und erlangte Platz zwei. Herzlichen Glückwunsch an alle.

Alisia Kudriavtseva

Paul Stephan

SCHWACHHAUSER JUGEND- UND JÜNGSTENMEISTERSCHAFTEN 2022

Überraschend waren wir erneut Ausrichter der Meisterschaften für unsere drei Schwachhauser Vereine. Nach dem sonnigen und trockenen Sommer gingen wir motiviert in die Planung. Wir freuten uns über 84 Anmeldungen. Die Wettervorhersage ließ dann leider nichts Gutes erwarten.

Am Freitagnachmittag erwischten uns die ersten Schauer, aber noch hatten wir die Hoffnung nicht aufgegeben, das Turnier durchspielen zu können. Am Samstag starteten wir nach langer Platzaufbereitung mit einzelnen Matches draußen, doch das Aprilwetter meldete sich schnell mit heftigen Regengüssen zurück. Sorgenfalten breiteten sich aus, doch wir ließen uns nicht entmutigen und planten um. Ziel war es nun nicht mehr, das Turnier zu beenden, sondern jede und jeder sollte doch mindestens einmal spielen. Letztlich legten wir dann alle Matches in die Hallen vom BTV von 1896 und in unsere Hallen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an den BTV von 1896, der uns alle möglichen Zeiten sofort überließ.

Die Nebenrunden wurden gestrichen und überraschend schafften wir es dann doch noch bis Sonntagabend alle Felder zu Ende zu spielen, sodass alle Pokale und viele Medaillen in glücklichen Händen landeten.

Vielen Dank an die zahlreichen Helfer, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die kleineren Felder auf- und abzubauen und die Spiele der Jüngsten zu schiedsen. Ein großer Dank geht an Christian und Heike, die uns bei der Turnierleitung sehr unterstützt haben!

BREITENSPORTTURNIER TC LILIENTHAL

Hervorzuheben ist das begehrte Turnier für Kinder ohne Regionstraining. Es wurde 2022 wieder am letzten Ferienwochenende beim TCL durchgeführt. 10 unserer jüngsten Kinder durften glücklich mit Pokalen nach Hause gehen.

In der U8-Konkurrenz spielten Samuel und Felix Köhler ein sehr ausgeglichenes und beeindruckend starkes Endspiel, das Samuel im Matchtiebreak knapp für sich entscheiden konnte. Den vierten Platz belegte Jonathan Zinterl. Den Sieg in der Nebenrunde konnte Clemens Brätsch feiern. Anton Stepan gewann ebenfalls die Nebenrunde, spielte aber als 8-jähriger in der U9 mit. Bei den U8-Mädchen errang Toni Röper den ersten, Arina Kudriavtseva den vierten und Jolina Romanov den fünften Platz. In der U9 siegte Luana Lindner und Alma Wert freute sich über den 3. Platz. Leni Fischer-Schäfer belegte den 4. Platz in der U10-Konkurrenz.

In diesem Jahr wird das Turnier wieder stattfinden. Bitte merkt euch schon mal den Termin: 12. und 13.8.2023.

Foto mit Geschwisterkindern:
Lotte, Leni, Toni, Arina, Jonathan, Samuel, Anton, Felix, Paul, Alma, Luana, Jolina (es fehlt Clemens)

TURNIERE IN WESTERKAPPELN

Im Juni 22 und auch zum Jahresende 2022 fanden zwei der netten wiederkehrenden Breitensportturniere in Westerkappeln statt. Diese werden jedes Mal mit viel Engagement bei einer angenehmen Atmosphäre mit fairen Spielen ausgerichtet.

Im Sommer nahmen Paul Stephan und Luana Lindner erfolgreich teil. Nach fünf klaren Siegen gewann Paul in der Konkurrenz der Junioren U11. Luana Lindner belegte den 4. Platz.

Im Winter nahmen Viola Havliza und Lias Börsch in der U12 teil, Amelie Havliza und Lara Löffler in der U15. Alle haben toll gespielt und hatten viel Spaß.

ATHLETIKTRAINING – LEISTUNGSDIAGNOSTIK

Im Februar 2023 nahmen – angeregt durch unseren neuen engagierten Athletiktrainer Julio Shkembi - fast alle unserer geförderten Kinder und Jugendlichen erstmals an einer Leistungsdiagnostik teil. Sieben verschiedene Übungen, die größtenteils auch im Regionstraining der Region Bremen zur Leistungsüberprüfung eingesetzt werden, wurden durchgeführt.

Im Sommer soll es zum Vergleich einen weiteren Termin geben. In der Zwischenzeit wird weiter mit Einsatz und Freude unter professioneller Leitung trainiert.

TENNISSSCHULE RED DUST

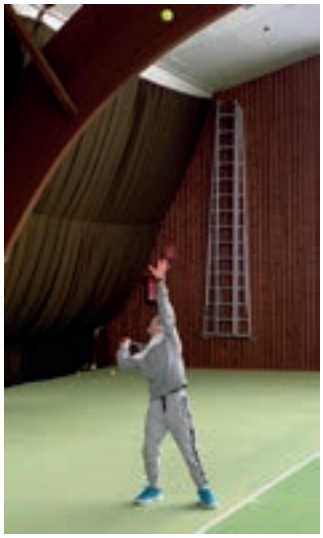
Axel Finnberg hat im Frühjahr 2023 die Anmeldung zum Jugendtraining digitalisiert. Damit können sich die Kinder und Jugendlichen nun über die Homepage des Vereins zum Training anmelden und dort ihre Wunschtermine und Mitspieler angeben. Auch die Kommunikation mit Kindern und Eltern wird so erleichtert. Ob das System von Sportision die Einteilung des Trainingsplans so gut gelingt, wie Axel in den letzten Jahren, wünschen sich alle sehr.

FERIENCAMPS

Auch im Sommer 2023 wird die Tennisschule Red Dust von Axel Finnberg wieder zwei Tenniscamps für die Kinder anbieten. Mit viel Freude wird an vier Tagen zu Beginn der Ferien und den letzten drei Ferientagen nicht nur Tennis gespielt. Das 12er verpflegt die Kinder mit einem leckeren Mittagessen.

2023 sind folgende Termine geplant:
10.7.-13.7.2023 und 14.8.-16.8.2023.

Anmeldungen erfolgen online über die Homepage des BTC von 1912 oder den Code scannen.



pbi PLAN B[L]AU.
Architekten + Ingenieure

pbi Architekten GmbH
Am Tabakquartier 62
28197 Bremen

+49 421. 6265888-8
pbi@pbi-architekten.de
pbi-architekten.de

WIR MACHEN B[L]AU.

AKTIONSTAG DER BUNDESLIGA-HERREN

Hans-Podlipnik-Castillo
mit Samuel, Felix und Paul

Nick van der Meer mit Leo Hadidi

Lias, Aleksandre, Casian

Aleksandre Metreveli
mit Familie Köhler

Familie Stephan feuert auswärts an

Viel Freude hatten nicht nur die Kinder und Jugendlichen, sondern auch unsere erwachsenen Mitglieder beim Aktionstag der Rubies. Neben Spiel und Spaß mit den Profis gab es Autogramme und begehrte Fotos. An den Bundesliga-Spieltagen fieberten natürlich alle mit und freuten sich letztlich über den Klassenerhalt unserer Rubies.

Institut Dr. Nowak
Analytik · Beratung · Gutachten

BEITRÄGE

Mitgliedsjahresbeiträge

MITGLIED	BEITRAG
Aktives (Einzel-)Mitglied	335,- €
Azubi, Student (mit Ausweis)	123,- €
Ehepaar aktiv	560,- €
Jugendliche bis 11-20 Jahre	87,- €
Kinder bis 10 Jahre	46,- €
Passives Mitglied	60,- €

Familienjahresbeiträge

MITGLIED	BEITRAG
Ehepaar aktiv, mit Kindern	610,- €
1 Erwachsener + Kind bis 10 Jahre	370,- €
1 Erwachsener + Jugendlicher (11-20 Jahre)	400,- €
1 Erwachsener + 2 Kinder	400,- €
1 Erwachsener + mehr als 2 Kinder / Jugendliche	440,- €

Im BTC von 1912 ist ein **Arbeitsdienst von drei Stunden** jährlich verpflichtend. Dies gilt für aktive und passive Mitglieder. Der Vorstand lädt zu mindestens vier Terminen pro Saison ein. Alle Mitglieder, die nicht am am Arbeitsdienst teilnehmen können oder möchten, zahlen als aktive Mitglieder 30 Euro, passive und jugendliche Mitglieder zahlen 10 Euro.

Wenn Sie Fragen haben, freuen sich diese Ansprechpartner auf Ihre E-Mail:

Julia Hill: **julia.hill@btc1912.de**
Rolf Mammen: **rolf.mammen@btc1912.de**

IMPRESSUM

Herausgeber: Bremer Tennis-Club von 1912 e. V. ,
Biermannstraße 3, 28213 Bremen
info@btc1912.de, www.btc1912.de

Redaktion: Vorstandsteam des BTC von 1912 e.V.
Produktion: www.wup.team
Druck: flyerheaven.de

SAISON 2023 /2024

BUCHEN SIE IHRE HALLENSTUNDE!

Der **BTC von 1912** verfügt über zwei Tennishallen mit je einem Platz. Die beiden Hallen sind miteinander verbunden. Für die **gesamte Saison** können **Stunden fest gebucht werden.** Die Hallen stehen auch Nicht-Mitgliedern bzw. Spontanspielern in freien Stunden zur Verfügung.

Buchung und Lichtsteuerung

Hallenstunden können unkompliziert über das Internetangebot Book & Play gebucht werden. Über den Link www.bookandplay.de kann man für jeden einzelnen Tag die gebuchten und freien Stunden sehen.

Interessierte müssen sich registrieren und einloggen, dann können freie Stunden gebucht werden. Diese Stunden sind online dann sofort gesperrt und reserviert. Die Rechnung erstellen wir aus den Account-Daten und schicken diese per Mail und buchen direkt von den eingegebenen Bankdaten ab.

Ein Tastenfeld an der Außentür der Halle ist mit dem System verbunden. Nachdem eine Stunde gebucht wurde, bekommt man einen Pin als Zugang für die gebuchte Stunde per Mail zugesendet. Dieser Pin ist ab einer halben Stunde vor Beginn gültig und erlischt anschließend.

Das Licht wird automatisch gesteuert. Die Steuergeräte sind so programmiert, dass Licht nur während der gebuchten und bezahlten Zeiten zur Verfügung steht. Außerhalb von gebuchten Stunden bleibt das Licht aus.

Feste Buchungen

Feste Buchungen nimmt die Geschäftsstelle des BTC entgegen; sie stellt die Gebühren in Rechnung bzw. zieht sie per Lastschrift ein.

Grundsätzlich besteht bis zum 30. April die Option auf die bisher fest gebuchten Hallenstunden. Danach werden alle bis dahin nicht gebuchten Stunden frei vergeben. **Nichtmitglieder zahlen einen Aufpreis pro Stunde in Höhe von 2 Euro.**

www.BOOKANDPLAY.de
Einfach online Plätze buchen.

Preisstaffel Wintersaison

(Die Hallensaion beginnt Mitte September und endet Ende April.)

Halle 1 und 2	Mo – Fr	Sa / So
06:00 – 08:30 Uhr	18,- €	18,- €
08:30 – 15:00 Uhr	20,- €	20,- €
15:00 – 17:00 Uhr	23,- €	20,- €
17:00 – 21:00 Uhr	24,- €	20,- €
21:00 – 23:30 Uhr	18,- €	18,- €

Preis pro Stunde, Änderungen vorbehalten!

Wenn Sie Fragen haben, freut sich Rolf Mammen auf Ihre E-Mail:
rolf.mammen@btc1912.de

VORSTANDSTEAM *DES BTC VON 1912*

1.VORSITZENDER
Ralf Janecki
Telefon 04 21 / 2 46 99 56
ralf.janecki@btc1912.de

2.VORSITZENDER
Rolf Mammen
Telefon 04 21 / 5 16 88 29
rolf.mammen@btc1912.de

FINANZEN
Daniela Böttcher
Telefon 0176 32140324
daniela.boettcher@btc1912.de

SPORTWARTIN
Isabel Mücke
Telefon 04 21 / 2 06 27 33
isabel.muecke@btc1912.de

JUGENDBEREICH
Anne Berg
Telefon 04 21 / 3 39 93 32
anne.berg@btc1912.de

JUGENDBEREICH
Nicolai Nowak
Telefon 0 15 11 / 4 56 88 11
nicolai.nowak@btc1912.de

TECHNIK
Matthias Holtmann
Telefon 04 21 / 35 15 13
matthias.holtmann@btc1912.de

INFRASTRUKTUR
Axel Meyer
Telefon 04 21 / 3 49 91 36
axel.meyer@btc1912.de

MITGLIEDERBETREUUNG
Julia Hill
Telefon 04 21 / 3 49 12 27
julia.hill@btc1912.de

KOMMUNIKATION
Henning Weiß
Telefon 04 21 / 7 70 55
henning.weiss@btc1912.de

ENTWICKLUNG
Marcel Meggeneder
Telefon 04 21 / 2 44 44 15
marcel.meggeneder@btc1912.de

GASTRONOMIE
Frank Steffens
Telefon 0177 5510445
frank.steffens@btc1912.de

flyerheaven.de
printing solutions

MEO MEDIA
HEUTE. MORGEN. IMMER.

Ganz großes Tennis ...

... ist unsere kompetente Unterstützung in Sachen Druck. Von der Idee bis zum fertigen Produkt sind wir Ihr Ansprechpartner vor Ort. Ob Flyer, Visitenkarten, Briefpapier, Broschüren oder Werbetechnik – wir bieten Ihnen (fast) immer eine Lösung.

Überzeugen Sie sich selbst unter **www.flyerheaven.de** oder melden Sie sich telefonisch unter **+49 (0) 4 41 - 20 55 6 - 10**

Wir freuen uns auf Sie!

Käuferschutz inklusive
★★★★★
Sehr gut
4.90/5.00

ZWEI JAHRZEHNTE
KOMPETENZ
ERFAHRUNG
QUALITÄT

Gerhard-Stalling-Straße 40 · 26135 Oldenburg
Tel.: +49 (0) 4 41 - 20 55 6 - 10 · E-Mail: info@flyerheaven.de
www.flyerheaven.de

In der Haut wohlfühlen!

Prof. Dr. med.
Jörn Elsner
hautarztpraxis

Ästhetische Dermatologie
- Permanente schmerzarme Haarentfernung mit der neuesten Technologie: **Soprano Titanium** mit SHR™-Methode
- Faltenbeseitigung mit Botulinum und Fillern

Ambulantes Operieren – zuverlässig und sicher in unserer Praxis
- Operationen bei gutartigen und bösartigen Neubildungen der Haut
- Hautkrebs-Vorsorge-Untersuchung

Bade-Licht-Therapie – natürliche Therapie mit Salzwasser und Licht
- Für unsere Patienten mit Psoriasis (Schuppenflechte) und Ekzemen
- Für eine Verbesserung Ihrer Lebensqualität

Allergien – erkennen und behandeln
- Testungen bei Heuschupfen, Neurodermitis und juckenden Hauterkrankungen
- Hyposensibilisierung (Allergie-Impfung) bei Heuschnupfen

Phlebologie
- Besenreiserentfernung

Laser-Therapie – 10 verschiedene Laser für Ihre Haut
- Gegen Nagelpilz, Warzen und Hautanhängsel an markanten Stellen
- Bei störenden Haaren, Äderchen, Falten und Narben im Gesicht
- Zur Entfernung von entstellenden Pigmenten und Tattoos

Tageslicht – Photodynamische Therapie (PDT)
- Schmerzarme und effektive Behandlungsform von weißem Hautkrebs und seinen Vorstufen

www.fitzthum-werbegrafik.de

Wachmannstraße 7 · 28209 Bremen · Tel. 0421 - 30 32 100
Termine & Rezepte auch per SMS unter 01511 - 42 47 863
info@hautarzt-elsner.de · **www.hautarzt-elsner.de**